



Braunschweig

Die Löwenstadt

KULTURKALENDER

DEZ. 2017 BIS MÄRZ 2018

Roter Saal Stadtbibliothek Stadtarchiv Schlossmuseum
& Städtisches Museum

LITERATUR

MUSIK

KABARETT

DOKfilm

THEATER

AUSSTELLUNGEN, VORTRÄGE

KINDERPROGRAMM & mehr ...

Rolf-Dieter Krause

31. Jan. 2018 | Roter Saal



Willkommen

Mit der neuen Ausgabe des Kulturkalenders laden wir, die Einrichtungen des städtischen Kulturdezernats, Sie zu einem vielfältigen Programm für Jung und Alt im Zeitraum Dezember 2017 bis März 2018 ein. Dieses Programmheft gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über sämtliche Veranstaltungen im Schloss. Darüber hinaus informiert es über Ausstellungen in den Häusern des Städtischen Museums und über besondere Veranstaltungen des Fachbereichs Kultur auch außerhalb des Schlosses.

Besondere Programmhöhepunkte sind die dritte Ausgabe der Reihe „Okerperlen im Roten Saal“ am 31. Januar 2018, bei der der deutsche Fernsehjournalist Rolf-Dieter Krause über seine Zeit in Braunschweig und seinen weiteren Lebensweg spricht, und das „Kinderfilmfest Sehpferdchen“ vom 3. bis 11. März 2018, das für engagiertes Kino und die Vermittlung von Medienkompetenz steht. Das Stadtarchiv stellt am 11. Januar 2018 seine neue und umfassende Übersicht über die Bestände des Archivs im Roten Saal vor. Zum Gedenken an den Holocaust inszeniert das Seifenblasen-Figurentheater am 26. Januar 2018 eine traurige Liebeskomödie für Jugendliche ab 16 Jahren frei nach „Pyramus und Thisbe“ von Ovid. In der Stadtbibliothek findet eine ganz besondere Veranstaltung am 21. Februar 2018 statt. Patricia Prawit liest, singt und spielt „Ritter Rost und das Haustier“ und entführt alle Zuhörer ab 6 Jahren dabei in den Fabelwesenwald. Stars aus der Jazzszene und Jazzmusiker, die auf künstlerisch hohem Niveau noch an der Schwelle einer von der Fachpresse bereits aufmerksam beobachteten Karriere stehen, präsentiert die Initiative Jazz Braunschweig e. V. ab sofort regelmäßig im Roten Saal. Zum Auftakt am 22. Dezember 2017 spielt das Uli Beckerhoff Quartett.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KULTURKALENDER

DEZ. 2017 BIS MÄRZ 2018

Inhalt

WILLKOMMEN	S. 2 - 3
MUSIK	S. 4 - 9
OKERPERLEN	S. 10 - 11
LITERATUR	S. 12 - 15
KABARETT	S. 16 - 17
DOKfilm	S. 18 - 21
ERINNERUNGSKULTUR	S. 22 - 23
FILM	S. 24 - 25
THEATER	S. 26 - 28
SPECIALS	S. 29 - 33
VORTRÄGE	S. 34 - 39
KINDERPROGRAMM	S. 40 - 55
AUSSTELLUNGEN	S. 56 - 63
INFORMATIONEN	S. 64 - 75
TERMINKALENDER	S. 76 - 83



FR 1. Dezember 2017 | 20:00 Uhr | Roter Saal

BATAKUDA

BATAKUDA spielt eine groovige Mischung aus traditioneller afrikanischer und karibischer Perkussionsmusik verbunden mit jazzigen Elementen. Das Instrumentarium besteht aus Djembes, Basstrommeln, Congas, Balafonen (afrikanische Xylofone), Saxofon und diversen Perkussionsinstrumenten. Über den polyrhythmisch-melodiösen Strukturen erklingen energiegeladene Soli auf Djembes und Congas, dazu der hypnotische Sound des Balafons und ein Saxofonspiel, das die Grenzen zwischen traditionellen Melodien und Improvisation aufhebt. BATAKUDAs Musik bewegt sich in einem breiten Spektrum von zarten Klängen bis zu kraftvollen Tönen, sie beschwingt, pulsiert und geht gleichermaßen in die Beine und in die Seele!

Besetzung: **Katja Müller-Erwig:** Balafon, Djembe, Basstrommeln, Congas

Otto Jansen: Saxofon, Djembe, Kleinperkussion

Uwe Müller: Djembe, Basstrommeln, Bongos, Kleinperkussion

Bernd Lange: Basstrommeln, Congas, Djembe, Balafon

Veranstalter: BATAKUDA

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: Abendkasse: 10,00 € / erm. 5,00 €

Vorverkauf: 8,00 € / erm. 4,00 € (inkl. Gebühren) Karten an allen Vorverkaufsstellen

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 48 20**

FR 22. Dezember 2017 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Uli Beckerhoff Quartett

Der Trompeter **Uli Beckerhoff**, der seit Anfang der Siebziger Jahre zu den führenden Vertretern seines Instruments in Deutschland und Europa zählt, hat sich für sein neues Quartett mit **Richard Brenner** (Piano), **Moritz Götzen** (Bass), **Niklas Walter** (Drums) drei junge und hochtalentierten Musiker ausgesucht, die alle Eigenschaften mitbringen, die für eine große künstlerische Karriere Voraussetzung sind: höchste instrumentale Fähigkeiten, große emotionale Ausdruckskraft, Einfallsreichtum und Risikobereitschaft. Generationsübergreifend entfaltet sich so ein kreatives Zusammenspiel auf der Grundlage von Beckerhoffs vielseitigen, swingenden Kompositionen. Als Gast am Piano wird Beckerhoffs langjähriger Freund, das Braunschweiger Jazz-Urgestein **Otto Wolters** auftreten.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e. V.

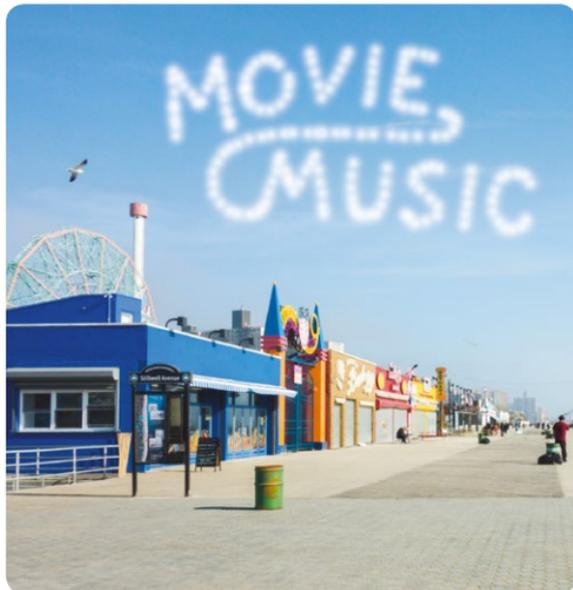
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: Abendkasse: 20,00 € / erm. 18,00 €, Schüler: 10,00 €

Karten an allen Vorverkaufsstellen

Gefördert vom städtischen Kulturinstitut





FR 26. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Zoran Terzić: Movie Music

„Movie Music“, das neue Programm des Berliner Jazz-Komponisten und -Pianisten Zoran Terzić, ist inspiriert von der Melancholie der Filmmusiken der 1960er und 1970er Jahre. Inspiriert von Komponisten wie Mancini, Morricone, Svoboda, Rota, Barry, Legrand, Lai, Sarde präsentiert **Zoran Terzić** ein originelles Repertoire mit langjährigen Weggefährten, die zu den interessantesten Musikern der europäischen Szene gehören: **Rudi Mahall**, ein Meister der Bassklarinette, sowie der Cellist **Johannes Fink** und der Schlagzeuger **Jan Leipnitz**. Im Niemandsland zwischen Kitsch und Avantgarde angesiedelt, besticht „Movie Music“ durch Eingängigkeit und melodische Präsenz. „Movie Music“ bezieht sich vor allem auf den Film, der im Inneren abläuft oder erst noch geschaffen werden muss.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e. V.

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: Abendkasse: 20,00 € / erm. 18,00 €, Schüler: 10,00 €

Karten an allen Vorverkaufsstellen

Gefördert vom städtischen Kulturinstitut



FR 16. FEBRUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Lavendel

Das Bandprojekt „Lavendel“ um die deutsche Saxophonistin **Nicole Johäntngen** bewegt sich zwischen Modern Jazz, Filmmusik und Swing. Die Kompositionen wechseln sich ab zwischen zarten Melodien und wilden Improvisationen. Johäntngen – sie hat sich als energetische Improvisatorin auf internationaler Ebene etabliert – sucht nach immer neuen musikalischen Wegen, ohne die Fundamente des Jazz aus dem Blick zu verlieren. Sie musiziert seit zwei Jahren mit **Izabella Effenberg**, eine der wenigen Jazz-Vibrafonistinnen in Europa. Das Bass-Fundament legt der schwedische Tubist **Jörgen Welander**.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e. V.

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: Abendkasse: 20,00 € / erm. 18,00 €, Schüler: 10,00 €

Karten an allen Vorverkaufsstellen

Gefördert vom städtischen Kulturinstitut





SO 18. FEBRUAR 2018 | 11:00 Uhr | Roter Saal

Jugend musiziert – Preisträgerkonzert

Wochenlang haben die Jugendlichen fleißig geübt und sich vorbereitet, um sich und ihr Können beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ zu präsentieren. Nun sollen sie Gelegenheit haben, eines ihrer anspruchsvolleren Werke vor einem größeren Publikum zu spielen. Denn das macht den Sinn von Musik aus: Einer spielt mit Können und Leidenschaft, gibt einer Idee Ausdruck und macht damit beim Zuhörer Eindruck – und beide fühlen sich in einer anderen Welt, aber natürlich hat nur einer die Arbeit gehabt. Immer wieder ist es erstaunlich und schön zu sehen, wie Kinder und Jugendliche, die von Zuhause die entsprechende Unterstützung bekommen und vom Musikpädagogen mit Kompetenz und Engagement angeleitet werden, sich zu künstlerischen Persönlichkeiten entwickeln. Und wieviel Freude macht es, ihnen zuzuhören!

Veranstalter:

Deutscher Tonkünstlerverband Braunschweig

Ort:

Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 60 29 11**



FR 16. MÄRZ 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Gropper/Graupe/Lillinger

Philipp Gropper (Saxophon), **Ronny Graupe** (Gitarre) und **Christian Lillinger** (Schlagzeug) – das ist ein vitaler musikalischer Organismus, dessen Eigenleben sich im nun schon 14. Jahr seines Existierens wie ein unverhoffter Glücksfall auf das Publikum überträgt. Das passiert unmittelbar, weil diese simultanen, kollaborativen, ebenso freien wie disziplinierten Klanggespinste einen Nerv treffen und aus vorbeschrifteten Schubladen springen. Immanente Voraussetzung ist die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem, was da ist: Spielarten von Jazz, Neuer Musik, Elektronik, Noise, progressivem Rock. Sehr formbewusst, individuell, fiebrig statt linear, frei, dynamisch und konspirativ. Gropper/Graupe/Lillinger zählen zu den derzeit angesagtesten, in zahllosen Projekten mitwirkenden jungen Musikern, die die Grenzen des Jazz weit zu öffnen beabsichtigen.



Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e. V.

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: Abendkasse: **20,00 € / erm. 18,00 €**, Schüler: **10,00 €**

Karten an allen Vorverkaufsstellen

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 48**

Gefördert vom städtischen Kulturinstitut



Okerperlen: Rolf-Dieter Krause

Eine Vielzahl an bekannten Persönlichkeiten ist in Braunschweig geboren oder aus anderen Gründen mit unserer Stadt verbunden. Diese Persönlichkeiten lädt das Kulturinstitut in einer neuen Reihe mit dem Titel „Okerperlen“ zu einem Talk in den Roten Saal ein.

In einer Mischung aus Unterhaltung und Wissensvermittlung mit Braunschweig-Bezug, der die Besonderheit dieses Talks ausmacht, erzählt in der dritten Ausgabe der Reihe **Rolf-Dieter Krause** über seine Zeit in der Löwenstadt und seinen weiteren Lebensweg. Gesprächspartner von Rolf-Dieter Krause ist **Armin Maus**, Chefredakteur der Braunschweiger Zeitung.



Rolf-Dieter Krause, der in Lüneburg geboren wurde und in Braunschweig aufwuchs, ist deutscher Fernsehjournalist. Der ehemalige Leiter des vom WDR verantworteten ARD-Studios in Brüssel hat den Fernsehzuschauern über 20 Jahre Europa überzeugend und kritisch zugleich erklärt.

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

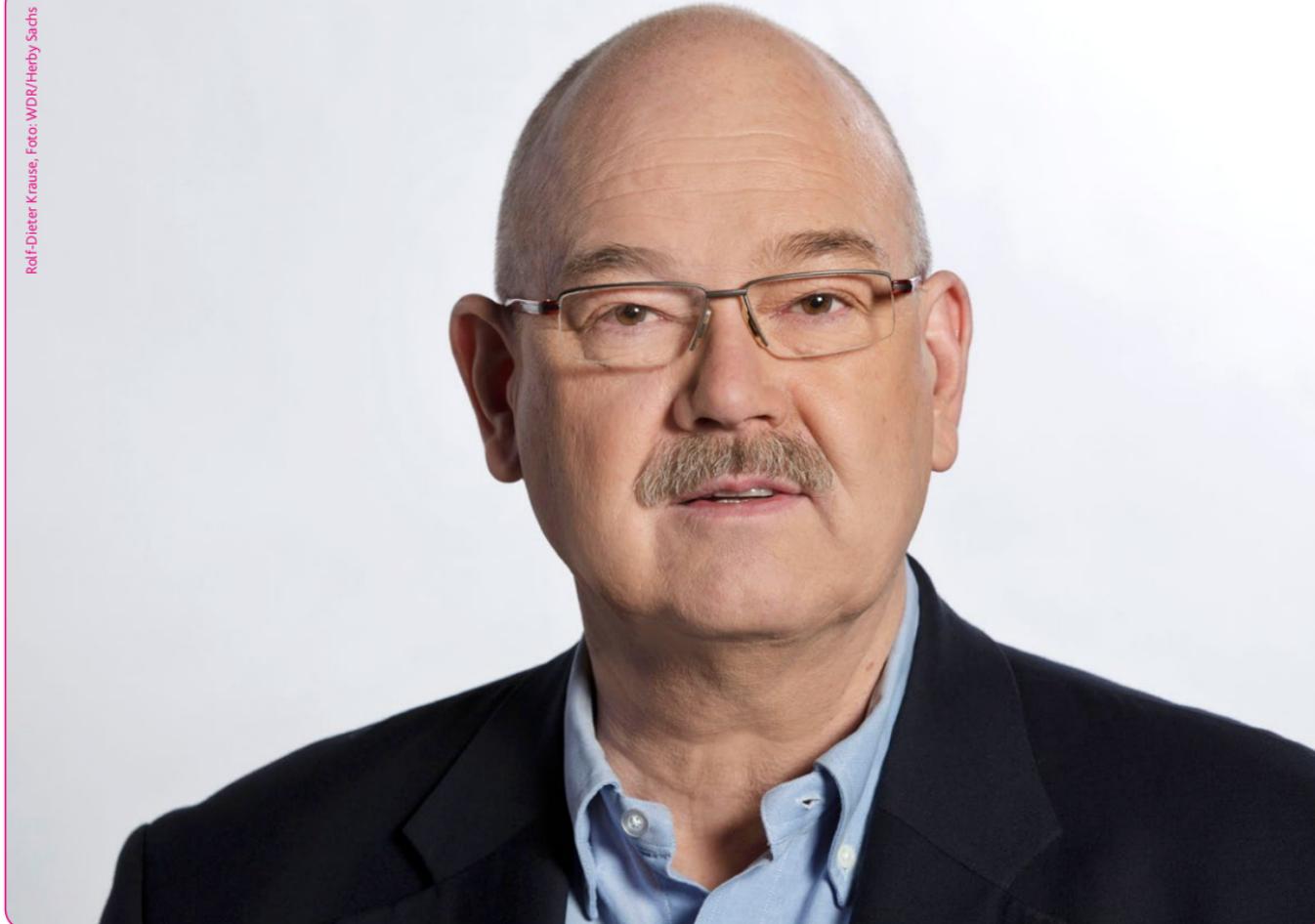
Eintritt:

Abendkasse: **18,00 € / erm. 9,00 €**

Vorverkauf: **16,00 € / erm. 8,00 €** (inkl. Gebühren)

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 48**

Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen



14. Februar, 19:30 Uhr Dankeskirche, Tostmanplatz 8 **Die Grenzgänger Brot & Rosen**

Von der Liebe und ihren
Bedingungen im Alltag



Ulrike Luderer

Jost Leers

10. Februar, 19 Uhr **„Alte Liebe“**

Szenische Lesung nach dem
Bestseller von Elke Heidenreich
und Bernd Schroeder

Mühlenkirche Veltenhof,
Pfälzer Str. 39



Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik + Kooperationspartner. Infos + Reservierung: 0531-470 4862.

20. Januar, 19 Uhr Pfarrscheune Ölper, Kirchbergstraße 2

AXEL KLINGENBERG

Die Wahrheit über Niedersachsen



Lesung und
Buchpräsentation
mit Axel Klingenberg

Reiffer

FR 5. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Der Braunschweig Poetry Slam

Pop(p)in Poetry Braunschweig präsentiert das Original seit 1998! Ob einfühlsame Lyrik, knackige Kurzgeschichten, explosive Performance-Poesie oder dadaistische Lautmalerei, hier ist alles zu Hause, was das gesprochene Wort hergibt. Wortkaskaden, Charme und jede Menge Anekdoten. Der Dichter-Wettstreit mit Poetinnen und Poeten aus der gesamten Bundesrepublik. Das Publikum ist dabei nicht nur stiller Beobachter, sondern interaktiver Bestandteil des Abends. Mittels Wertungskarten entscheiden die Besucher, wer den Sieg erringen wird. Mit vollem Körper- und Stimmeneinsatz kämpfen die Slammer in zwei Vorrunden um die Gunst der Zuschauer. Jeweils 5 Minuten haben sie dafür Zeit. Am Ende wird es auf jeden Fall einen Gewinner geben – das Publikum. Durch den Abend führen **Dominik Bartels** und **Patrick Schmitz**.

Veranstalter: Poppin' Poetry (Kontakt: Patrick Schmitz, E-Mail: info@poppin-poetry.de)
in Kooperation mit dem städtischen Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 12,00 €

Karten im Vorverkauf (plus 1,00 € VVK-Gebühr) in Braunschweig
in der Leseratte, Hopfengarten 40, Tel. 0531 79 56 85,
im Cafe Riptide, Handelsweg 11, in der Petite Crêperie, Ölschlägern 17,
oder online beim Verlag Andreas Reiffer, www.verlag-reiffer.de.



Slammer Florian Wintels (Foto: Andreas Reiffer)



Mareike Krügel (Foto: Peter von Felbert)

DI 6. FEBRUAR 2018 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Reden über... Familie

Peter Schanz im Gespräch mit Mareike Krügel

Peter Schanz hat zum Thema „Familie“ die Schriftstellerin Mareike Krügel mit ihrem Roman „Sieh mich an“ eingeladen. Man kann ja nicht einfach sterben, wenn die Dinge noch ungeklärt sind. Das denkt Katharina, seit sie vor Kurzem das Etwas in ihrer Brust entdeckt hat. Niemand weiß davon, und das ist auch gut so. Denn an diesem Wochenende soll ein letztes Mal alles wie immer sein. Und so entrollt sich das Chaos eines ganz normalen Freitags vor ihr. Als der Tag fast zu Ende ist, beschließt sie, ihr Geheimnis mit jemandem zu teilen, den sie liebt.



Peter Schanz (Foto: B. Lahola)

Mareike Krügel, 1977 in Kiel geboren, studierte am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Seit 2003 hat sie vier Romane veröffentlicht. Mareike Krügel erhielt zahlreiche Stipendien und ist Mitglied im PEN Deutschland. Im Jahr 2003 bekam sie den Förderpreis der Stadt Hamburg und wurde 2006 mit dem Friedrich-Hebbel-Preis ausgezeichnet.

Veranstalter: Kulturinstitut und Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig

Ort: Roter Saal im Schloss,
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt:

Vorverkauf und Abendkasse: **8,00 € / erm. 5,00 €**

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen



FR 9. FEBRUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Best of Poetry Slam: Kaleb Erdmann und Jakob Mayer – Der Stachel im Gesäß der Bourgeoisie

Die beiden Rabauken lernten sich im Schneeregen vor einem Münchener Club kennen, an dessen Tür Jakob gerade Jogginghosen-bedingt abgeblitzt war. Sie wurden Freunde und ersannen gemeinsam einen unvergesslichen Abend voller Musik, Weirdness und Rhabarbersaft-schorle. **Kaleb Erdmann** fährt als Poetry Slammer durch die Republik. Sein Stil ist divers, vor allem aber um keinen Preis gefällig. Themen seiner Texte sind u. a. „der kleine Mann“, sowie „die Gesellschaft“. Und das alles ohne zu belehren. Kaleb Erdmann hebt nie den Zeigefinger, höchstens um sehr kleine Tiere zu streicheln. **Jakob Mayer**, hauptberuflich Tausendsassa und Hallodri, trägt auf der Bühne ausschließlich farbverschmierte Jogginghosen und ist auch sonst eher der legere Typ. Seine Songs oszillieren zwischen wohlthuender Entspannung und waschechtem Wahnsinn.

Veranstalter: Poppin' Poetry (Kontakt: Patrick Schmitz, E-Mail: info@poppin-poetry.de) in Kooperation mit dem städtischen Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 12,00 €

Karten im Vorverkauf (plus 1,00 € VVK-Gebühr) in Braunschweig in der Leseratte, Hopfengarten 40, Tel. 0531 79 56 85, im Cafe Riptide, Handelsweg 11, in der Petite Crêperie, Ölschlägern 17, oder online beim Verlag Andreas Reiffer, www.verlag-reiffer.de.



SA 17. FEBRUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Liese-Lotte Lübke: Kopf in den Sand

Liese-Lotte Lübke sagt über sich selbst:

Klassisches Politikabarett und Comedy werdet Ihr bei mir nicht finden. Ich habe mir meinen ganz eigenen Blick auf die Welt bewahrt – den nach innen und den, auf die Politik des Privaten. Und um genau das sollte es gehen in Zeiten des Wandels, wie wir sie gerade erleben – darum, unser Bewusstsein dafür zu schärfen, dass nur wer aufbricht auch ankommen kann.

Mancher ist nach einem Abend ‚Kopf in den Sand‘ „sehr ergriffen davon, dass ein so junger Mensch so große Lebenserfahrung und so viel zu sagen hat“, mancher findet es „musikalisch wie sprachlich bemerkenswert reif“ und mancher denkt jetzt vielleicht: „Diese Lübke ist mir viel zu persönlich, das betrifft mich alles überhaupt nicht“ – deshalb eins noch: Am besten macht Ihr Euch selbst ein Bild von mir und meinem Programm. Denn der Titel IST ironisch gemeint.



Foto: Carsten Schick

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt:

Abendkasse: **18,00 € / erm. 10,00 €**

Vorverkauf: **16,00 € / erm. 9,00 €** (inkl. Gebühren)

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 48**

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen



DO 7. DEZEMBER 2017 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt.

Deutschland 2017 | Regie: Patrick Allgaier, Gwendolin Weisser
129 Min. | FSK: ab 0

Mehr Roadmovie geht nicht. Zu zweit zogen Patrick und Gwen im Frühling 2013 mit einem kleinen Budget in der Tasche von Freiburg gen Osten los, um 97.000 Kilometer später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Über den Balkan bis nach Russland, durch Pakistan, Indien, den Iran und China. Nach Mexiko und zu Fuß von Barcelona bis nach Hause. Dreieinhalb Jahre sind sie unterwegs, um ihre Phantasie von der Welt in Erfahrung zu verwandeln, wie Gwendolin Weisser erklärt. Was man noch wissen muss: Ein Flugzeug haben sie nie bestiegen. Im Mittelpunkt der Reise standen dabei immer die unmittelbare Nähe zu den Menschen und der Natur. Die Essenz ihrer Reise: Vertrauen in die Menschen lohnt sich.

Deutschlands beliebteste Kino-Doku des Jahres 2017.

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok
oder telefonisch unter **0531 470 - 48 48**



DO 18. JANUAR 2018 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Das grüne Gold

Schweden, Deutschland, Finnland 2016 | Regie: Joakim Demmer
80 Min. | FSK: ab 0

Weltweit gibt es einen massiven kommerziellen Ansturm auf Ackerland – das neue grüne Gold. Die Auswirkungen spüren Hunderttausende von Menschen in den Entwicklungsländern. In Äthiopien, das von Hungersnot betroffenen ist, verpachtet die Regierung Millionen Hektar Land an ausländische Investoren, in der Hoffnung auf Exporteinnahmen. Aber der Traum vom Wohlstand hat auch seine Schattenseiten – die größte Zwangsvertreibung in der heutigen Zeit, eine bösartige Spirale von Gewalt, dunkle Tage für die Meinungsfreiheit. Diese Katastrophe wird mit Milliarden von Entwicklungsgeldern von Institutionen wie der Weltbank mit verursacht.

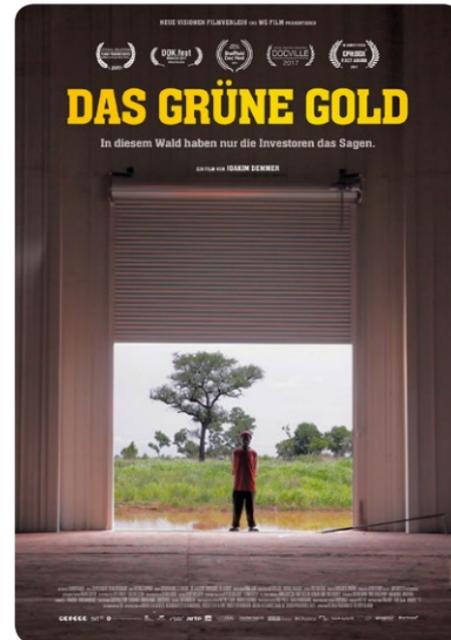
Der Film entwickelt sich schnell zu einem Thriller, der aus den entlegensten Winkeln Äthiopiens über die globalen Finanzmetropolen letztendlich wieder zu uns zurückführt.

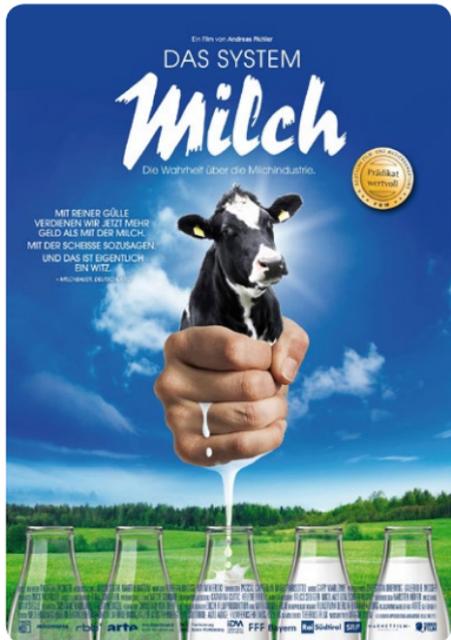
Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok
oder telefonisch unter **0531 470 - 48 48**





DO 15. FEBRUAR 2018 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Das System Milch

Deutschland 2016 | Regie: Andreas Pichler
90 min. | FSK: ab 0 | Prädikat wertvoll

Kühe, die in Ruhe und Einklang mit der Natur auf der Weide grasen. Milch, die auf einem idyllischen Bauernhof gemolken und abgefüllt wird. So könnte das Wunschbild landwirtschaftlicher Produktion frischer Milch aussehen. Die Doku zeigt: Die globale Milchindustrie hat weder viel mit Idylle noch mit Natürlichkeit zu tun. Und sie demonstriert, wie viel Business hinter dem landwirtschaftlichen Erzeugnis steckt. Wir treffen Landwirte, Industrielle, Wissenschaftler und andere Experten, um die Frage zu beantworten, welche weitreichenden Folgen das große Geschäft mit der Milch hat – auf die Tiere, auf die Umwelt und auf uns Menschen.

Der renommierte Südtiroler Dokumentarfilmregisseur Andreas Pichler („Das Venedig Prinzip“, „Der Pfad des Kriegers“, „Call Me Babylon“) wurde für seine Arbeiten vielfach ausgezeichnet.

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok
oder telefonisch unter **0531 470 - 48 48**



DO 15. MÄRZ 2018 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Einsteins Nichten

Deutschland 2016 | Regie & Buch: Friedemann Fromm
90 Min. | FSK: ab 12

Im August 1944 sucht die Wehrmacht in der Toskana nach Robert Einstein, einem Cousin und engen Freund von Albert Einstein. Die Deutschen ermorden Roberts Frau Nina und seine beiden Töchter Luce und Cici. Albert Einsteins Großnichten, Lorenza und Paola, sind die einzigen überlebenden Augenzeugen dieses schrecklichen Verbrechens. Nach über 70 Jahren kehren sie zum ersten Mal an den Ort des Geschehens zurück und erzählen ihre bewegende Geschichte.

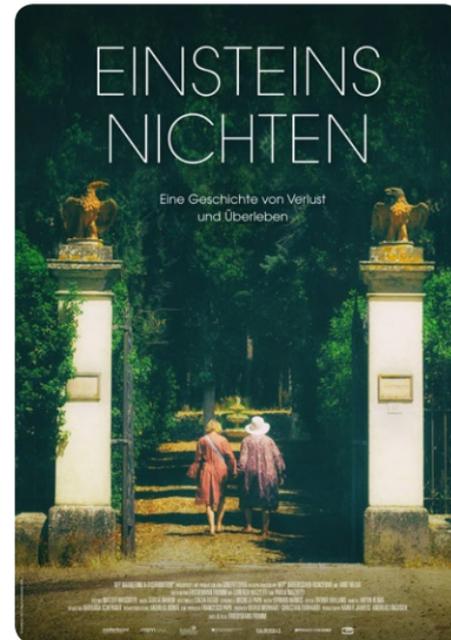
Der Film ist nicht nur eine Beschreibung der tragischen Geschichte der Familie Einstein, sondern insbesondere die Geschichte von zwei starken Frauen, Zeitzeuginnen mit einem außergewöhnlich dramatischen Schicksal, die den Zuschauer durch ihren Lebensmut, ihre Stärke und ihre sympathische Art für sich einnehmen.

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok
oder telefonisch unter **0531 470 - 48 48**





FR 26. JANUAR 2018 | 9:30 Uhr | Roter Saal

Hannes und Paul

Eine traurige Liebeskomödie für Jugendliche ab 16 Jahren
frei nach „Pyramus und Thisbe“ von Ovid
Gespielt vom **Seifenblasen-Figurentheater**, Meerbusch

1943 – in einer Bombennacht sitzt Frau Schumann in ihrer Küche und strickt für die Ostfront. Sie hat gerade ihren Sohn verloren, nicht im Krieg – an die Liebe, die Liebe mit 16. Sie hört den Bombenalarm nicht, weil sie voller Erinnerungen an ihren Sohn ist. Sie sieht ihn als Säugling, als Sechsjährigen, sie sieht ihn als „Pimpf“ und schließlich als Jugendlichen, der in sein Schicksal läuft. Das beginnt im Lateinunterricht mit „Pyramus und Thisbe“.... Er und sein Freund Paul spielen die beiden Figuren, der eine Pyramus, der andere Thisbe. Und beide müssen erkennen, dass da mehr als Freundschaft zwischen ihnen wächst. Plötzlich beginnen Leben und Spiel sich miteinander zu verflechten... und sie kommt... die erste Liebe. Eine schwule Liebe im Nationalsozialismus.

Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / 4,00 € für Schüler

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 63**



DI 27. FEBRUAR 2018 | 19:00 Uhr | Roter Saal

Präsentation Stolpersteine – Schicksale jüdischer Opfer

Seit 1995 erinnert der Künstler Gunter Demnig mit seinem Projekt „Stolpersteine“ bundesweit an Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. „Stolpersteine“ werden in den Fußweg vor der letzten frei gewählten Wohnstätte eingelassen und holen die Opfer aus der Anonymität heraus und dorthin zurück, wo sie als Nachbarn gelebt haben. Seit zwölf Jahren werden auch in Braunschweig „Stolpersteine“ verlegt. Dabei arbeitet der Verein „Stolpersteine für Braunschweig Förderverein e. V.“ eng mit Braunschweiger Schulen zusammen, deren Schülerinnen und Schüler ab dem 9. Jahrgang die Biografien der Opfer recherchieren. Bereits 324 Stolpersteine gibt es bisher in Braunschweig, 12 weitere Steine werden im Laufe des Jahres 2018 folgen.

Veranstalter: Stolpersteine für Braunschweig Förderverein e. V.

Ort: Roter Saal in Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt frei





DI 5. DEZEMBER 2017 | 19:00 Uhr | Roter Saal

40 Jahre CJD – 4 Filme: **Frau Müller muss weg**

Deutschland 2015 | Regie: Sönke Wortmann | 87 Min. | FSK: ab 6

Die deutsche Filmkomödie betrachtet den Schulalltag einer Grundschule. Ein Fokus liegt dabei Engagement besorgter Eltern einer Klasse. „Schüler, Eltern, Lehrkräfte – eine Liebe auf den ersten Schultag?“ – dieser Frage widmet sich eine moderierte Diskussion im Anschluss – u. a. mit Birgit Wieschnewski, Vorsitzende des Stadt-Elternrats in Braunschweig.

Veranstalter: CJD Braunschweig **Ort:** Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 6,00 € / erm. 5,00 € Reservierungen: info@cjd-braunschweig.de, Tel. 0531 70 78 112

Die Einnahmen gehen an die Stiftung *Künstler von morgen* der Musischen Akademie im CJD Braunschweig.



DI 12. DEZEMBER 2017 | 19:00 Uhr | Roter Saal

40 Jahre CJD – 4 Filme: **Die Kinder entdecken – Schulreformen 1918 bis 1939**

Frankreich 2013 | 90 Min. | ohne FSK- Prüfung – daher freigegeben ab 18 Jahren

Die Dokumentation befasst sich mit pädagogischen Vordenkern wie Maria Montessori und deren innovativen Schulkonzepten. Pädagogen aus dem CJD Braunschweig diskutieren im Anschluss die heutige Bedeutung dieser Konzepte. Besonders präsent ist hier die Montessoripädagogik in der Grundschule: So wird dort z. B. in vollständiger Jahrgangsmischung unterrichtet.

Veranstalter: CJD Braunschweig **Ort:** Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 6,00 € / erm. 5,00 € Reservierungen: info@cjd-braunschweig.de, Tel. 0531 70 78 112

Die Einnahmen gehen an die Stiftung *Künstler von morgen* der Musischen Akademie im CJD Braunschweig.



DI 9. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr | Roter Saal

40 Jahre CJD – 4 Filme: **Begabt – die Gleichung eines Lebens**

USA 2017 | Regie: Marc Webb | 101 Min. | FSK: ab 6

Das Filmdrama handelt von der hochbegabten siebenjährigen Mary, die zwischen die widerstrebenden Interessen des sie aufziehenden Onkels und der Großmutter gerät. Ein Fokus liegt dabei auf der Begabungsdiagnostik. Im Anschluss diskutieren Psychologen der Psychologischen Beratungsstelle des CJD Braunschweig mit Schülern über die Chancen und Limitationen von Begabungsdiagnostik im Schulalltag.

Veranstalter: CJD Braunschweig **Ort:** Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 6,00 € / erm. 5,00 € Reservierungen: info@cjd-braunschweig.de, Tel. 0531 70 78 112

Die Einnahmen gehen an die Stiftung *Künstler von morgen* der Musischen Akademie im CJD Braunschweig.



DI 16. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr | Roter Saal

40 Jahre CJD – 4 Filme: **Das Wunderkind Tate**

USA 1992 | Regie: Jodie Foster | 99 Min. | FSK: ab 6

Mit diesem berührenden Kinofilm widmete sich erstmals ein Spielfilm der Lebenswelt eines hochbegabten Kindes. 1981 startete am Gymnasium des CJD Braunschweig das bundesweit erste Programm für die Förderung hochbegabter Schüler. Die individuelle Begabungsförderung ist bis heute prägendstes Element. Darüber diskutiert im Anschluss u. a. Ursula Hellert, Gesamtleiterin im CJD Braunschweig.

Veranstalter: CJD Braunschweig **Ort:** Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 6,00 € / erm. 5,00 € Reservierungen: info@cjd-braunschweig.de, Tel. 0531 70 78 112

Die Einnahmen gehen an die Stiftung *Künstler von morgen* der Musischen Akademie im CJD Braunschweig.





SA 13. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Theater Fanferlusch: „Kunst“

Von Yasmina Reza

In Yasmina Rezas „Kunst“ geht es zuerst um nichts – ein weißes Bild – und dann um alles: Charakter, Freundschaft, Liebe und das glückliche Leben. Wenn es wenigstens blau wäre, aber nein, Serge hat sich ein Bild gekauft, das ganz und gar weiß ist. Er behauptet, man könne darauf ein paar weiße Linien sehen. Vielleicht, wenn man die Augen ganz fest zusammenkneift, aber wer kann das schon mit Sicherheit sagen? Marc kriegt sich gar nicht mehr ein. Er finde es großartig, dass Serge das Bild gekauft hat, eine „weiße Scheiße für 200 Riesen“. Und jetzt werfen sie sich gegenseitig Humorlosigkeit vor. Sind die denn völlig verrückt geworden? Wenn Yvan das Bild anschaut, spürt er etwas. Aber ihn fragt ja niemand, nicht wirklich. Er hat andere Sorgen, er sucht die Kappe seines Filzstifts und soll in zwei Wochen heiraten.

Weitere Termine:

SO 14. JANUAR 2018 | 16:00 Uhr
 FR 19. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
 SA 20. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
 SA 27. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
 SO 28. JANUAR 2018 | 16:00 Uhr
 FR 23. FEBRUAR 2018 | 20:00 Uhr
 SA 24. FEBRUAR 2018 | 20:00 Uhr

Veranstalter: Theater Fanferlusch

Ort: Roter Saal im Schloss
 Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 €
 Vorverkauf (zzgl. VVK-Gebühr)
 bei Musikalien Bartels, Schlosspassage,
 38100 Braunschweig, Tel. 0531 12 57 12
 Online-Reservierung unter
www.fanferluesch.de

roter saal
 IM SCHLOSS

SA 3. FEBRUAR 2018 | 19:30 Uhr | Roter Saal

Niederdeutsches Theater: Tante Hanna ut Havanna

Von W. Reinehr, niederdeutsch von H. Buerhoop
 Regie: Frederik Postulat

Tante Hanna ist die reiche Besitzerin einer Zigarrenmanufaktur auf Kuba. Sie hat bei ihrem Neffen plötzlich ihren Besuch angekündigt. Dieser hat die Tante jedoch beschwindelt, um Geld von ihr zu bekommen. Jetzt muss der plötzlich erscheinenden Tante eine komplette Familie vorgespielt werden, damit der Schwindel nicht auffliegt. Die Freunde müssen einspringen und der Tante eine Komödie vorspielen. Vorlage für dies Stück ist der Schwank „Familie Hannemann“ eines bekannten Autorentams aus den 1920er Jahren, auch bekannt unter dem Titel „Tante Jutta aus Kalkutta“.



Veranstalter: Niederdeutsches Theater Braunschweig e. V.

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: VVK (zzgl. Gebühren) und Tages- und Abendkasse: **11,00 - 13,00 € / erm. 8,00 - 10,00 €**

Kartenvorverkauf ab Januar 2018 bei Musikalien Bartels, Schlosspassage, 38100 Braunschweig, Tel. 0531 12 57 12

Weitere Termine: **SO 18. FEBRUAR 2018** | 16:00 und 19:30 Uhr
SO 25. FEBRUAR 2018 | 16:00 und 19:30 Uhr

roter saal
 IM SCHLOSS



SA 10. FEBRUAR 2018 | 20:00 Uhr | Roter Saal

Ganz mutig – Braunschweigs Helden

Improtheater mit 4gewinnt

Wenn 4gewinnt auf der Bühne stehen, sind ihre Geschichten vorher nicht geprobt. Das Publikum bestimmt und 4gewinnt überraschen mit ihren Ideen. Das ist Improtheater pur!

Am 10. Februar kommen sie mit ihrem Programm „Ganz mutig – Braunschweigs Helden“ in den Roten Saal. Darin dreht sich alles um die Frage, was einen

Helden ausmacht. Muss er groß und muskelbepackt sein? Muss er verhindert haben, dass das Dunkel in der Welt siegt oder sehen wahre Helden ganz anders aus? 4gewinnt machen sich auf die Suche nach Braunschweigs Helden und schicken sie auf eine Reise durch Braunschweig. Ein heldenhafter Abend zwischen Burgplatz und Schloss, zwischen Oker und Affenfelsen.

Veranstalter: 4gewinnt Improtheater Braunschweig, Kontakt-Tel. 0176 23 99 38 25

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: Abendkasse 16,00 € / erm. 9,00 €

Vorverkauf: 14,00 € / erm. 7,00 €

Tickets online über www.4gewinnt-improtheater.de

und an der Abendkasse

roter saal
IM SCHLOSS

DIENSTAGS UND DONNERSTAGS

14:00 – 18:00 Uhr | Stadtbibliothek

Facharbeiten, Referate & Co. Sprechstunde für Schülerinnen und Schüler

Wir unterstützen Schülerinnen und Schüler bei der Literaturrecherche für die Facharbeit oder das Referat und helfen dabei, unsere Medienbestände effektiv zu nutzen. Darüber hinaus werden weitere Möglichkeiten der Informationsbeschaffung gezeigt, wie z. B. die Fernleihe oder wissenschaftliche Suchmaschinen.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Büro vor dem Zeitschriftenlesesaal, 2. OG,
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei, Anmeldung an der Hauptinformation
oder unter **Tel. 0531 470 - 68 35**



Stadtbibliothek
Braunschweig



MI 6. DEZEMBER 2017 | 14:30 Uhr | Stadtbibliothek

Durchblick

Einblicke für Junggebliebene

Die neue Veranstaltungsreihe „Durchblick – Einblicke für Junggebliebene“ in der Stadtbibliothek wendet sich an alle, die offen für Neues sind. So vielfältig wie das Angebot der Stadtbibliothek, so bunt sind die Themen, die wir einmal im Monat vorstellen. Referenten aus allen Lebensbereichen werden zu den Nachmittagen eingeladen. Bei einer Tasse Kaffee gibt es Gelegenheit sich zu informieren, zu plaudern, zu stöbern und Bücher, Filme und vieles mehr auszuleihen.

Ein besonderer Termin ist der 6. Dezember 2017 mit einer **Weihnachtslesung**. Zu Gast ist der Schauspieler und Moderator **Andreas Jäger**. Er wird heitere, besinnliche, hintergründige und skurrile Geschichten aus der Advents- und Weihnachtszeit auf seine eigene Art und Weise vorlesen. Lassen Sie sich überraschen!

Weitere Termine:

MI 31. JAN. 2018 | 14:30 Uhr | Vom Umgang mit Trauer

MI 28. FEB. 2018 | 14:30 Uhr | Berge, Schiffe und mehr – unterwegs in den Dolomiten und an der norwegischen Küste

MI 28. MÄRZ 2018 | 14:30 Uhr | Der Kleingarten - Rückzugsort inmitten unserer Stadt

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 33**



DO 7. DEZEMBER 2017 | 17:00 Uhr | Stadtbibliothek

Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!

Während einer einstündigen Führung bietet sich dem Besucher die Gelegenheit, die unterschiedlichen Facetten der Stadtbibliothek kennenzulernen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Treffpunkt: Stadtbibliothek, Garderobe im Eingangsbereich
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 35**



MI 13. DEZEMBER 2017 | 14:30 – 17:30 Uhr | Stadtbibliothek

Spielzeit – Spiele-Nachmittag für Senioren

Mit Ihnen gemeinsam möchten wir neue Spiele kennenlernen oder „alte“ Spiele neu entdecken. Bei einem Bestand von rund 2.000 Spielen ist bestimmt auch für Sie das richtige dabei.

Weitere Termine:

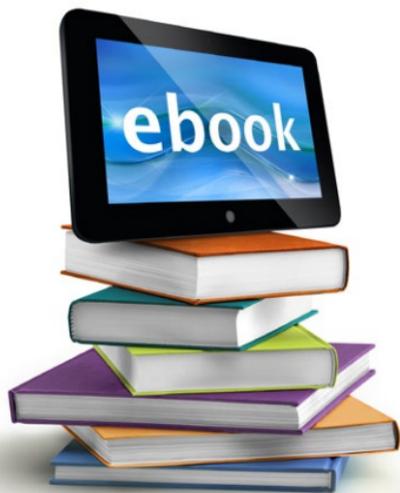
MI 10. JAN. 2018 | MI 14. FEB. 2018 | MI 14. MÄRZ 2018 | jeweils 14:30 Uhr

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter **Tel. 0531 470 - 68 35**





DO 14. DEZEMBER 2017 | 15:30 – 17:30 Uhr | Stadtbibliothek

e-Books in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek lädt Sie zu einer offenen eAusleihe-Sprechstunde ein. In einem persönlichen Gespräch erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen rund um die eAusleihe Braunschweig und e-Books.

Weitere Termine:

DO 11. JANUAR 2018 | 15:30 Uhr

DO 8. FEBRUAR 2018 | 15:30 Uhr

DO 8. MÄRZ 2018 | 15:30 Uhr

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Büro vor dem Zeitschriftenlesesaal
2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 35**



FR 16. FEBRUAR 2018 | 18:00 – 22:00 | Stadtbibliothek

Ein Abend voller Spiele

Die Stadtbibliothek ermöglicht allen Spielbegeisterten, einen Winterabend unterhaltsam und spannend zu verbringen, frei nach dem Motto: Spiele sind für alle da! Wer denkt, dass Brett-, Würfel- und Kartenspiele nur etwas für Kinder oder Spiele-Profis sind, hat sich geirrt. Es gibt für jeden das richtige Spiel, bei dem er Spaß hat. Spielen bedeutet Gemeinschaft und verbindet unterschiedlichste Gruppen über Generationen und sonstige Grenzen hinweg. Damit jeder das richtige Spiel aus dem reichhaltigen Angebot von über 2.000 Spielen für sich entdecken und ausprobieren kann, stehen Spiele-Berater und Erklärer der Stadtbibliothek und des Vereins Norddeutsche Spielekultur e. V. bereit.



Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Blauer Saal, 1. OG
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 35**





DO 11. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr | Roter Saal

Die Bestände des Stadtarchivs Braunschweig

Buchvorstellung

Das Stadtarchiv präsentiert an diesem Abend die erste ausführliche und kommentierte Übersicht seiner reichhaltigen Bestände und Sammlungen. Mit seinen umfangreichen Beständen zählt das Stadtarchiv Braunschweig zu den bedeutendsten Kommunalarchiven Norddeutschlands. In den klimatisierten Magazinen werden insgesamt ca. 8,5 Regalkilometer Kulturgut dauerhaft aufbewahrt. Den Benutzern des Archivs stehen über 9000 Urkunden, 700 Stadtbücher, ca. 7,5 Regalkilometer Akten und ca. 800000 Fotomedien zur Verfügung. Die amtliche Überlieferung wird durch Nachlässe und Sammlungen ergänzt.

Die Beständeübersicht ermöglicht in Zukunft einen strukturierten Einstieg in die Archivarbeit.

Gewinnen auch Sie neue Einblicke in das Gedächtnis der Stadt.



Veranstalter:
Stadtarchiv Braunschweig
Ort: Roter Saal im Schloss
Schlossplatz 1
38100 Braunschweig
Eintritt frei

roter saal
IM SCHLOSS



Foto: Andreas Greiner-Napp

DI 16. JANUAR 2018 | 17:00 Uhr | Stadtarchiv

Stadtgeschichte(n)

Sind Sie neugierig darauf:

- Wann Ihre Straße entstanden ist und wer dort früher wohnte?
- Frühe fotografische Aufnahmen der Stadt zu sehen?
- Kuriose Nachrichten aus alten Braunschweiger Zeitungen zu lesen?
- Einblicke in die vielfältigen Nachlässe zu bekommen?
- Originalurkunden aus dem Mittelalter zu betrachten?

Dann sind Sie eingeladen, an einer kostenlosen Führung durch das Stadtarchiv Braunschweig teilzunehmen. Bei dem Rundgang durch die Räumlichkeiten im Braunschweiger Schloss besuchen Sie auch die sonst nicht zugänglichen Bereiche, wie die Magazine und die Restaurierungswerkstatt. Im Lesesaal bekommen Sie erste Hinweise für die eigene Arbeit in einem Archiv. In den Magazinen zeigen wir Ihnen ausgewählte Archivalien aus dem reichhaltigen Archivbestand und erläutern diese im Kontext der Braunschweiger Stadtgeschichte.



Veranstalter: Stadtarchiv

Ort: Stadtarchiv, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt frei

Treffpunkt für die Führung ist das Foyer des Stadtarchivs.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 47 19**
und auf der Homepage: www.braunschweig.de/stadtarchiv.

SA 20. JANUAR 2018 | 10:30 Uhr | Stadtarchiv

Wie finde ich was?

Einführung in die Archivbenutzung

- Wie kann ich das Stadtarchiv benutzen?
- Wie recherchiere ich?
- Wie bestelle ich Archivalien
zur Einsichtnahme in den Lesesaal?

Das Stadtarchiv Braunschweig bietet eine Einführung in die Benutzung und Recherche an. Sie erfahren, welche Findmittel Ihnen im Lesesaal zur Verfügung stehen und wie diese benutzt werden können. Besonders erwähnt werden die Findkarteien, die Ihnen den Weg zu Bildern, personengeschichtlichen Quellen und Zeitungsausschnitten weisen. Bei der Vorstellung der Archivdatenbank stehen verschiedene Suchfunktionen, deren Ergebnisse und die Bestellfunktion im Mittelpunkt.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, eigenständig im Lesesaal zu stöbern.



Veranstalter: Stadtarchiv

Ort: Lesesaal des Stadtarchivs, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt frei

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 47 19**
und auf der Homepage: www.braunschweig.de/stadtarchiv.





DI 20. FEBRUAR 2018 | 18:30 Uhr | Roter Saal
**Akademie-Vorlesung im Schloss:
 Ticken wir noch ganz richtig? –
 Biorhythmen im 21. Jahrhundert**

Prof. Dr. Evgeni Ponimaskin, Hannover

In der Natur sind viele Prozesse bei Pflanzen und Tieren vom Licht abhängig und werden durch dieses gesteuert. Im Laufe der Jahrmillionen haben sich deswegen die Lebensrhythmen an den Lauf des Lichts angepasst und mit ihm entwickelt. Evolutionäre Prozesse haben uns Menschen zu tagaktiven Säugetieren gemacht, doch in der modernen Gesellschaft gerät dieser Rhythmus immer häufiger aus der Kehr. Das Licht ist auch heute noch unser stärkster Zeitgeber, allerdings längst nicht mehr nur das Sonnenlicht. Darüber hinaus werden intrinsische biologische Rhythmen von viel mehr Faktoren beeinflusst als nur vom Licht. Neueste Forschung zeigt zum Beispiel, dass alle Organe eigene Uhren haben und deren Desynchronisation uns krank machen kann. Langsam fangen wir an zu begreifen, wie unsere Uhren ticken und wie man diese nutzen kann: So sind wir morgens leistungsfähig, mittags brauchen wir eine Pause, nachmittags sollten wir zum Zahnarzt und abends ein wenig Sport machen, bevor wir uns nachts zur Ruhe legen müssen.

Veranstalter: Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft in Kooperation mit dem Kulturinstitut
 Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
 Eintritt frei – Weitere Informationen unter Tel. 0531 1 44 66

DI 13. MÄRZ 2018 | 18:30 Uhr | Roter Saal
**Akademie-Vorlesung im Schloss:
 Rhythmen in der Vegetation**

Prof. Dr. Dietmar Brandes, Braunschweig

Für das Verständnis der Vegetation sind die folgenden Fragen interessant: Wie stimmt die innere Uhr einer Pflanze die molekularen und physiologischen Prozesse auf den sich rhythmisch wiederholenden Wechsel zwischen Licht und Dunkelheit ab? Um welche Uhrzeit wachsen Pflanzen am schnellsten? Woran kann eine Pflanze rechtzeitig das Herannahen der für sie ungünstigen Jahreszeit erkennen? Der Schwerpunkt des Vortrags liegt auf der Anpassung der Vegetation in den verschiedenen Klimazonen an die exogenen Rhythmen. Was hat die dendrologische Altersbestimmung mit Vegetationsrhythmen zu tun? Gibt es Barrieren für die Ausnutzung längerer Wachstumsperioden bei Klimaerwärmung und haben sie Auswirkungen auf Land- und Forstwirtschaft?

Veranstalter: Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft in Kooperation mit dem Kulturinstitut
 Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
 Eintritt frei – Weitere Informationen unter Tel. 0531 1 44 66





SA 2. DEZEMBER 2017 | 15:00 Uhr | Schlossmuseum

Familientag im Schlossmuseum

Was war ein Herzog und wie lebte er im Braunschweiger Schloss? Eine Entdeckungstour speziell für kleine Gäste und ihre Familien vermittelt spannende und lebendige Einblicke in die Geschichte(n) des Schlosses und seiner einstigen Bewohner.

Weitere Termine: SA 6. JAN. 2018 | SA 3. FEB. 2018 | SA 3. MÄRZ 2018 | jeweils 15:00 Uhr

Veranstalter: Schlossmuseum

Ort: Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 3,00 € pro Person zzgl. 3,00 € Eintritt für Erwachsene



Schlossmuseum

Fürstlicher Kindergeburtstag im Schlossmuseum

In vergangene Zeiten eintauchen und sich wie ein Herzog fühlen? Ein exklusiver Kindergeburtstag im Schlossmuseum macht es möglich! Mit den herzoglichen Insignien – Krone und Mantel – ausgestattet lädt das Geburtstagskind zu einer spannenden Tour durch die Geschichte des Braunschweiger Schlosses und seiner einstigen Bewohner. Als krönender Abschluss wartet dann noch ein leckerer Eisbecher im Tiziano Eis Café in den Schloss-Arkaden.

Veranstalter: Schlossmuseum Braunschweig

Ort: Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Kosten: 10,00 € pro Kind

(eine Begleitperson frei, weitere Erwachsene 13,00 €)



SO 3. DEZEMBER 2017 | 15:00 Uhr | Roter Saal

Alle Jahre wieder

Theater Mär, Hamburg

Weihnachtliches Musiktheater ab 4 Jahren, Dauer: ca. 45 Min.

Die beiden Rentiere Uwe und Peter haben sich Mützen und Schals angezogen, denn der Winter und damit auch Weihnachten stehen vor der Tür. Und jetzt warten sie. Natürlich auf den Weihnachtsmann. Damit ihnen nicht langweilig wird, singen sie Lieder, lauschen dem Winter und erforschen den Klang der fünften Jahreszeit. Dabei haben die beiden als Rentiere ihre ganz eigene Sicht auf Weihnachten.

Mit der zweiten Kooperation von **Theater Mär** und **Theater Triebwerk** knüpfen wir an den schönen Erfolg von „das Papperlapapp der Tiere“ an und sind gespannt, wie die beiden die Geräusche, Klänge, Melodien rund um Zimtstern, Schnee und Tannengrün ergründen...

Wieder mit Ukulele, Cello und Geschichten im Gepäck.

Weitere Vorstellungen: MO 4. DEZEMBER 2017 | 9:30 Uhr und 11:00 Uhr

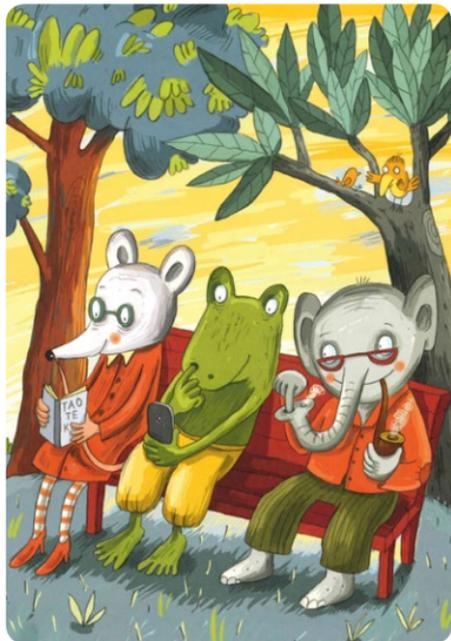
Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / 4,00 € für Gruppen ab 5 Personen

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 63**





DI 5. DEZEMBER 2017 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Bilderbuchkino

D. Napp: Dr. Brumm feiert Weihnachten, ab 3 Jahren

Jeden ersten Dienstag im Monat heißt es in der Kinderbibliothek: Vorhang auf zum Bilderbuchkino! Wir zeigen die wunderschönen Illustrationen eines Bilderbuches in Großformat auf einer Projektionsfläche und lesen den Text vor. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise, eine Reise in die Welt der Bilder und Wörter. Wir entdecken Neues, Spannendes, Erstaunliches, Lustiges und Fantastisches – mal in einer ganz neuen Bilderbuchgeschichte, mal in einer klassisch bekannten. Ergänzt wird das Bilderbuchkino durch ein Bastelangebot.

Weitere Bilderbuchkino-Veranstaltungen:

ACHTUNG: DI 9. JANUAR 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Y. Hergane: Einer mehr!, ab 2 Jahren

DI 6. FEBRUAR 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

H. u. Th. Docherty: Der Ritter, der nicht kämpfen wollte, ab 5 Jahren

DI 6. MÄRZ 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

D. Kulot: Nasebohren ist schön, ab 4 Jahren

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Kinderbibliothek, 3. OG
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**

DO 7. DEZEMBER 2017 | 15:30 Uhr | Roter Saal

Es ist ein Elch entsprungen

Deutschland 2005 | Regie: Ben Verbong

90 Min. | FSK: ab 0 | ab 8 Jahren | Prädikat besonders wertvoll

Kurz vor Weihnachten stürzt ein Elch in das Haus von Familie Wagner. Das Tier kann nicht nur sprechen und stellt sich als Mr. Moose vor, sondern behauptet auch noch felsenfest, dass es bei einem Testflug mit dem Weihnachtsmann die Kontrolle über den Schlitten verloren hat. Der kleine Bertil Wagner schließt den ungewöhnlichen Gast sofort in sein Herz. Endlich hat er einen Freund, der ihn total versteht. Wäre da nicht der fiese Jäger Pannecke, der schon immer einen Elch schießen wollte ...

„Eine warmherzige, sorgfältig inszenierte Weihnachtsgeschichte.“ (filmdienst)

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Kostenbeitrag: 1,00 €

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 48**





DO 14. DEZEMBER 2017 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Zweisprachiges Bilderbuchkino

J. Weiss / H. Wilson: Die allerbeste Schnee-Idee
Bilderbuchkino auf Russisch und Deutsch, ab 3 Jahren

Gemeinsam mit der Bürgerstiftung Braunschweig bietet die Stadtbibliothek das „Zweisprachige Bilderbuchkino“ an. Muttersprachler lesen ein Bilderbuch in einer Fremdsprache und in Deutsch vor, während die Illustrationen des Buches in Großformat an eine Wand projiziert werden – mal ein neues, mal ein klassisches Bilderbuch. Nach dem Vorlesen wird gebastelt – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Weitere Bilderbuchkino-Veranstaltungen:

DO 18. JANUAR 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek
A. Obetresal: Der große Panda lässt einen Drachen fliegen
Chinesisch/Deutsch, ab 4 Jahren

DO 22. FEBRUAR 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek
L. Hesse: Das kleine Wunder Spanisch/Deutsch, ab 4 Jahren

DO 15. MÄRZ 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek
W. Holzwarth / W. Erlbruch: Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat Türkisch/Deutsch, ab 3 Jahren

Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Braunschweig
Ort: Stadtbibliothek, Kinderbibliothek, 3. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig
Eintritt frei – Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**

SO 17. DEZEMBER 2017 | 14:00 Uhr | Städtisches Museum

Kreativwerkstatt für Kinder: Paramente – Mittelalterliche Kunstwerke aus Stoff

Ab 6 Jahren

An diesem Sonntag wollen wir uns wunderbaren mittelalterlichen Bildteppichen widmen, den sogenannten Paramenten. Sie schmückten vor vielen hundert Jahren Braunschweiger Kirchen. Nonnen hatten diese Kunstwerke mit Fäden aus Seide oder Wolle auf Leinen gestickt. Auch wir werden uns in der Kunst des Stickens versuchen und bunte Figuren auf Stoff sticken.

Veranstalter: Städtisches Museum

Ort: Städtisches Museum, Haus am Löwenwall
Steintorwall 14, 38100 Braunschweig

Eintritt: Eintrittspreis zuzügl. 5,00 € Materialkosten pro Kind



Rekonstruktion des Herzog Ernst-Teppichs von 1961,
Ausschnitt, Foto: Dirk Scherer



FR 22. DEZEMBER 2017 | 14:00 – 17:00 Uhr | Stadtbibliothek

Spiel & Spaß rund um die Konsole

ab 8 Jahren

Bei unserem Konsolenspielenachmittag könnt ihr eure Sportlichkeit testen, Geschicklichkeit beweisen oder einfach nur denken und knobeln. Verschiedene Spiele und Konsolen stehen zum Ausprobieren und Kennenlernen bereit. Vom Klassiker Fußball bis hin zu den neuesten Spielen ist alles dabei.

Weitere Termine:

FR 26. JAN. 2018 | 14:00 – 17:00 Uhr | Stadtbibliothek

FR 23. FEB. 2018 | 14:00 – 17:00 Uhr | Stadtbibliothek

FR 23. MÄRZ 2018 | 14:00 – 17:00 Uhr | Stadtbibliothek
im Rahmen von FiBS

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**



Stadtbibliothek
Braunschweig

DO 11. JANUAR 2018 | 15:30 Uhr | Roter Saal

Molly Monster – Der Kinofilm

Deutschland, Schweiz, Schweden 2016

Regie: Michael Ekblad, Matthias Bruhn, Ted Sieger
69 Min. | FSK: ab 0 Jahren | Empfohlen ab 5 Jahren
Prädikat besonders wertvoll

Aus der Buch- und TV-Serie um die kleine Monsterin ist ein farbenfrohes Spektakel für die ganze Familie entstanden. Das kleine Monster-Mädchen Molly soll eigentlich zu Hause darauf warten, dass ihre Eltern von der geheimnisvollen Eierinsel zurückkommen und das neue Geschwisterchen mitbringen. Dabei haben sie aber glatt die selbstgemachte Pudelmütze für das Kleine vergessen und deshalb macht sich Molly, zusammen mit ihrer Aufziehpuppe Edison, auf die Suche nach ihnen. Unterwegs erlebt sie einige Abenteuer und lernt, was Verantwortung bedeutet.

„Warmherzig und fröhlich bis in die Songs hinein, stimmt er Groß wie Klein einfach gut gelaunt.“ (Stuttgarter Zeitung)

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Kostenbeitrag: 1,00 €

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 48**



roter saal
IM SCHLOSS



DO 25. JANUAR 2018 | 15:30 Uhr | Roter Saal

Pommes essen

Deutschland 2016 | Regie: Tina von Traben
85 Min. | FSK: ab 0 Jahren | Empfohlen ab 8 Jahren
Prädikat besonders wertvoll

Patty möchte Starköchin werden. Aber noch hilft sie nachmittags ihrer Mutter in der Pommes-Bude. Als die Mutter nach einem Schwächeanfall zur Kur muss, verspricht Patty, sich um den Imbiss zu kümmern. Doch als sie die Chance erhält, ein Praktikum bei einem Sternekoch zu machen, ist das Versprechen an die Mutter schnell vergessen. Pattys jüngere Schwestern Lilo und Selma hingegen sind entschlossen, ihre Mutter zu vertreten. Vor allem, weil der Fußballverein gerade einen Wettbewerb um den neuen Betreiber der Stadion-Imbisse ausgeschrieben hat – die beste Currywurst soll gewinnen. Patty muss sich entscheiden, was wirklich zählt: Karriere oder Familie.

„Ein absolutes Feelgood-Movie mit Tiefgang.“ (FBW-Filmbewertung)

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Kostenbeitrag: 1,00 €

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 48**



SO 28. JANUAR 2018 | 14:00 Uhr | Städtisches Museum

Kreativwerkstatt für Kinder:

Orientalisches Glas – Lichterglanz aus 1001 Nacht

Ab 6 Jahren

Wie in den Märchen aus 1001 Nacht funkeln und schimmern bei uns Flaschen und Kannen aus Glas in den schönsten Tönen. Diese zerbrechlichen Schönheiten stammen aus dem fernen Persien und sind zum Teil schon mehrere hundert Jahre alt. Wir wollen uns von ihnen anregen lassen und als Erinnerung an unseren kleinen Ausflug in den Orient ein eigenes farbenprächtiges orientalisches Windlicht entwerfen.

Veranstalter: Städtisches Museum

Ort: Städtisches Museum, Haus am Löwenwall
Steintorwall 14, 38100 Braunschweig

Eintritt: Eintrittspreis zuzügl. 5,00 € Materialkosten pro Kind





MI 21. FEBRUAR 2018 | 9:30 Uhr | Roter Saal

Poly Popcorn – Zirkuskind

Kindertheater von und mit **Beatrice Hutter**, Burgschwalbach

Welches Kind träumt nicht davon im Zirkus aufzuwachen. Für die kleine Poly ist es das Allernormalste. In ihrer zauberhaften Welt riecht es nach Popcorn, Magie und wilden Überraschungen.

Kein Wunder bei dieser Familie: Papa Clown, Opa Dompteur, Onkel Messerwerfer und Mama jongliert mit Gemüse. Sogar Poly weiß ganz genau, was sie werden will... Seiltänzerin. Aber vor dem schwindelfreien Happyend hat sie noch ein paar tollkühne Abenteuer zu bestehen.

Eine turbulente Geschichte ohne Netz und doppelten Boden mit fantastischer Musik für Klein und Groß.

Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / 4,00 € für Gruppen ab 5 Personen

Tel. Kartenreservierung unter **0531 470 - 48 63**



MI 21. FEBRUAR 2018 | 16:00 Uhr | Stadtbibliothek

Musikalische Lesung

Patricia Prawit liest, singt und spielt „**Ritter Rost und das Haustier**“
ab 6 Jahren

Ritter Rost ist skeptisch – Koks ist begeistert: Er hat ein eigenes Haustier! Es sieht mit seinen grünen Zotteln und den Wurzelfüßen gar nicht wie ein normales Haustier aus. Als das kleine Wuschelding immer größer und größer wird, wächst Koks die Sache buchstäblich über den Kopf – Hilfe!

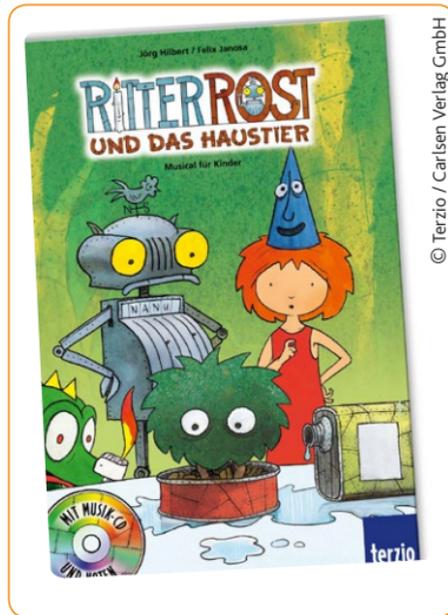
Das eigene Haustier – ein brandaktuelles Familienthema, dem sich der heldenhafte Ritter Rost stellen muss. Die Ritter-Rost-Schöpfer **Jörg Hilbert** und **Felix Janosa** haben wieder ein witziges, bildstarkes und hochmusikalisches Familienbilderbuch geschaffen. Und Patricia Prawit – pardon! – das Burgfräulein Bö erzählt, liest, singt und wirbelt auf der Bühne durch die Geschichte und entführt alle Zuhörer in den Fabelwesenwald – viel Spaß!

Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Graff, gefördert von der Braunschweigischen Sparkassenstiftung

Ort: Stadtbibliothek, Kinderbibliothek, 3. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Kostenlose Eintrittskarten bei den Veranstaltern erhältlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**



SA 3. MÄRZ 2018 BIS SO 11. MÄRZ 2018

Kinderfilmfest Sehpferdchen

Vom 3. bis 11. März 2018 heißt es für neun Tage „Film ab!“ beim Kinderfilmfest Sehpferdchen im Roten Saal und an weiteren Veranstaltungsorten. Das Filmfestival bietet aktuelle, künstlerisch herausragende Filme für Leute von 4 Jahren bis 13 und für Erwachsene, die filmisch erfahren wollen, was Jüngere bewegt.

Es weckt die Lust am Erlebnis Kino, macht das Medium Film für Kinder und Jugendliche durchschaubar, stärkt ihre Medienkompetenz und lässt dabei den Spaß und das Staunen nicht aus. Jede Filmvorführung wird moderiert und im Anschluss daran gibt es im Kinosaal ein nachbereitendes Filmgespräch.

Selbst aktiv werden kann das junge Publikum bei der Filmschule, dem Filmrequisite-Workshop und den Filmpatenschaften. Eröffnet wird das Sehpferdchen am Samstag, 3. März 2018 um 15:00 Uhr im Roten Saal.



Die Abbildungen zeigen Impressionen vom 5. Kinderfilmfest Sehpferdchen 2016



Veranstalter: Fachbereich Kultur in Kooperation mit dem Medienpädagogischen Zentrum Hannover, dem C1 Cinema und dem Universum Filmtheater

Orte: Roter Saal im Schloss, Blauer Saal im Schloss, C1 Cinema und Universum Filmtheater, Braunschweig

Über sämtliche Veranstaltungen informiert ab Ende Januar 2018 ein gesondertes Programmheft. Online steht das Programm dann unter www.braunschweig.de/sehpferdchen als Download bereit.





DI 20. MÄRZ 2018 | 10:00 – 15:00 Uhr | Stadtbibliothek

Bookogami – Neues aus alten Büchern

Hilfe, was machen wir bloß mit unseren alten Büchern? Wir haben die Lösung! Im Handumdrehen könnt ihr mit uns aus alten Schätzen neue, schicke bzw. praktische Alltagshelfer entstehen lassen. Bei unserem Bookogami-Workshop sind alle Kinder ab 9 Jahren herzlich dazu eingeladen, mit uns ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.



Stadtbibliothek
Braunschweig

Veranstalter: Stadtbibliothek

Im Rahmen von FiBS

Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Kostenbeitrag: 5,00 €, Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl: 16 Kinder (9 - 14 Jahre), verbindliche **Anmeldung bis MO, 19.03.2018** und weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**.



MO 26. MÄRZ 2018 | 10:00 – 15:00 Uhr | Stadtbibliothek

Kamishibai – Workshop für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren

In diesem Workshop können Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Ein „Geschichtenbaukasten“ mit Handlungskarten regt an, sich eine Gesichte an verschiedenen Orten mit den unterschiedlichsten Helden auszudenken. Dabei darf man nicht den roten Faden verlieren – das ist gar nicht so einfach! Die ausgedachte Geschichte wird künstlerisch auf Bildkarten verewigt und dann anderen Teilnehmern frei erzählt.



Stadtbibliothek
Braunschweig

Veranstalter: Stadtbibliothek

Im Rahmen von FiBS

Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl: 12 Kinder (6 - 9 Jahre), verbindliche **Anmeldung bis SA, 24.03.2018** und weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**.

MI 28. MÄRZ 2018 | 14:30 – 17:30 Uhr | Stadtbibliothek

Wer spielt, hat schon gewonnen!

Für Kinder ab 7 Jahren

Spielen bedeutet Gemeinschaft und Spaß! Unter diesem Motto findet, im Rahmen von FiBS, ein Spielenachmittag für alle statt. Wer denkt, dass Brett-, Würfel- und Kartenspiele nur etwas für Kinder oder Spiele-Profis sind, hat sich geirrt, denn es gibt für jeden das richtige Spiel, bei dem er Freude hat. Spielen verbindet unterschiedlichste Gruppen über Generationen und sonstige Grenzen hinweg. Damit jeder das richtige Spiel für sich findet, stehen erfahrene Spieleerklärer aus der Stadtbibliothek bereit.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Seminarraum, 2. OG, Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

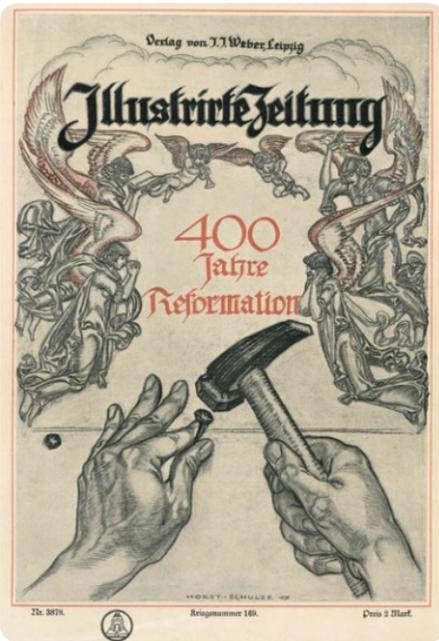
Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 34**

Im Rahmen von FiBS



Stadtbibliothek
Braunschweig



NOCH BIS 31. JANUAR 2018 | Stadtbibliothek

Luther fürs Volk – Lutherfeiern und Reformationsjubiläen

Buchausstellung vom 04.09.2017 bis 31.01.2018

Als sich Martin Luthers Geburtstag 1883 zum 400. Mal jährte, brach eine große Lutherbegeisterung aus. Zu seinen Ehren wurden Denkmäler geschaffen, Bäume gepflanzt und Luther-Festspiele aufgeführt. Populäre Darstellungen aus seinem Leben fanden eine große Verbreitung. Auch von der Politik wurde der unbeugsame Reformator vereinnahmt. Das setzte sich verstärkt zum 400. Reformationsjubiläum 1917 fort, das in den 1. Weltkrieg fiel. So wie Martin Luther dem Papst trotzte, sollten die Deutschen ihren Feinden entgegentreten. Bücher, Festschriftenbeiträge und Zeitschriften aus dem 19. und beginnenden 20. Jahrhundert werden im 2. Obergeschoss gezeigt.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Buchausstellung im 2. OG
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 35**

Während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek (siehe Seite 67)



NOCH BIS 28. SEPTEMBER 2018 | Stadtarchiv

Reformation im Wandel. Die Braunschweiger Reformationsjubiläen 1617 bis 1978

In der Stadt Braunschweig wurde die Reformation am 5. September 1528 durch die Verkündung der Kirchenordnung durch Johannes Bugenhagen eingeführt. In den folgenden Jahrhunderten war das Gedenken an die Reformation einem erheblichen Wandel unterworfen. Die Ausstellung thematisiert anhand von Originaldokumenten die lokale Rezeptionsgeschichte der Reformation für die Jubiläen zwischen 1617 und 1978.

Veranstalter: Stadtarchiv

Ort: Foyer und Galerie des Stadtarchivs
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt frei

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 47 19**
und unter: **www.braunschweig.de/stadtarchiv**

Während der Öffnungszeiten des Stadtarchivs (siehe Seite 66)



Kupferstich zur Jubelfeier der Reformation 1728





NOCH BIS 20. FEBRUAR 2018 | Städtisches Museum

WEITBLICK

Städtisches Museum Braunschweig und Kulturen der Welt

Die weltoffene Schau mit rund 270 Exponaten präsentiert thematische „Inseln“ mit Dialogen zwischen Kulturräumen. „Weitblick“ lädt zum „Inselhopping“ ein und zeigt Exponate unter anderem aus Amerika, Italien und Asien. Besonders aufsehenerregend ist ein knapp fünf Meter langes und ein Meter breites Birkenrindenkanu aus dem Nordöstlichen Waldland in Amerika, das zu den wenigen erhaltenen Exemplaren aus dem 19. Jahrhundert gehört. Bestaunen Sie auch Stradanus' berühmten Kupferstich „America“ als ein Symbol für die Entdeckung der Neuen Welt und die Reiseberichtsammlungen von Theodor de Bry aus dem

späten 16. Jahrhundert. Oder folgen Sie dem Künstler Rudolf Henneberg in den Süden zur „Italien-Insel“ und betrachten Sie Werke, die während seiner Italienreise entstanden. Als frühe Beispiele für den Kulturtransfer präsentiert das Museum den „Stoff Gottes“, berühmte Paramente und Bildteppiche aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Das berühmteste Stück ist der „Herzog Ernst Teppich“. Er zeigt eine wundersame Reise ins Heilige Land, das von Monstern und sagenhaften Wesen bevölkert ist. So veranschaulicht auch dieses spätmittelalterliche kulturhistorische Dokument den WEITBLICK der Braunschweiger Sammlungen, die mit allen Kontinenten verbunden sind.

Veranstalter: Städtisches Museum

Ort: Städtisches Museum, Haus am Löwenwall, Steintorwall 14, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI bis SO 10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt: 5,00 € / erm. 2,50 € (Kinder von 6-16 Jahre: 2,00 € / bis 6 Jahre frei)

Informationen zum umfangreichen Begleitprogramm finden Sie unter www.braunschweig.de/museum



Adolf von Meckel, Gefahrvolle Landung bei Jaffa, ca. 1885, SMBS



NOCH BIS 16. SEPTEMBER 2018 | Schlossmuseum

Sonderausstellung: Victoria Luise – ein Leben, zwei Welten

Anlässlich des 125. Geburtstages widmet sich die Ausstellung Braunschweigs letzter Herzogin. Zahlreiche Bilder und persönliche Besitztümer – insgesamt ca. 300 Exponate – zeichnen ihr facettenreiches Leben nach und geben Einblick ins wechselvolle 20. Jahrhundert: Die Rolle der Frau wird dabei ebenso betrachtet wie die Frage nach Aufgaben und Verantwortung oder dem Umgang mit der Öffentlichkeit. Die behandelte Zeitspanne reicht von der Kaiserzeit über das Ende der Monarchie, die Zwischenkriegszeit bis hin zur Zeit des Wirtschaftswunders und enthält sowohl Aspekte der gesamtdeutschen Geschichte als auch der Geschichte Braunschweigs

Führung zur Ausstellung:

An jedem 1. Sonntag im Monat um 15:00 Uhr, Führung 5,00 € zzgl. 3,00 Eintritt

Veranstaltungen zur Ausstellung:

MI 17. JANUAR 2018 | 18:30 Uhr | Roter Saal | Eintritt frei
Buchvorstellung: H. Ellrich (Autor) „Der deutsche Adel im 20. Jahrhundert“

MI 14. MÄRZ 2018 | 18:30 Uhr | Roter Saal | Eintritt frei
Vortrag: Dr. Thomas Weißbrich (DHM Berlin) „Eine Uniform als Geschenk. Victoria Luise und die Tradition der weiblichen Regimentschefs in Preußen“

Veranstalter: Schlossmuseum Braunschweig **Ort:** Schlossmuseum, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Öffnungszeiten: DI 10:00 – 17:00 Uhr, MI 13:00 – 20:00 Uhr, DO bis SO 10:00 – 17:00 Uhr **Eintritt: 3,00€**
Weitere Informationen unter unter **Tel. 0531 470 - 48 76** oder www.facebook.com/schlossmuseum



NOCH BIS 13. JANUAR 2018 | Stadtbibliothek

Daniel Napp illustriert „Wenn der geheime Park erwacht, nehmt euch vor Schabalu in Acht“ von Oliver Scherz

Fantasievoll-fröhlich-turbulent geht es in der Kindergeschichte von Oliver Scherz zu: Drei Geschwister auf ihrer Suche nach Abenteuern in einem verlassenen Freizeitpark. Aber irgendetwas stimmt da nicht ... Und genau diese Stimmung, genau dieses Geschehen hat Illustrator **Daniel Napp** in Szene gesetzt. Seine zahlreichen farbigen Bilder passen perfekt zum erzählenden Text, ergänzen das Gelesene und laden zum Betrachten und Träumen ein.

Daniel Napp absolvierte ein Designstudium mit Schwerpunkt Illustration und arbeitet seit 2006 in der Ateliergemeinschaft Hafenstraße in Münster.



Veranstalter: Stadtbibliothek

Ort: Stadtbibliothek, Kinderbibliothek, 3. OG
Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Eintritt frei

Während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek (siehe Seite 67)



Stadtbibliothek
Braunschweig



NOCH BIS 8. APRIL 2018 | Städtisches Museum

1916. Sonst geht's uns gut. Braunschweiger Biografien.

Zwischen Herzogtum und Freistaat. Braunschweigs Weg in die Demokratie.

Als das Deutsche Reich am 1. August 1914 in den Krieg eintrat, galt die Devise „Mit Gott für Kaiser und Vaterland“. Im Berliner Reichstag stimmten die Abgeordneten aller Parteien geschlossen für die Bewilligung der Kriegskredite, auch die Sozialdemokraten. Die nationale Begeisterung überlagerte die sozialen Spannungen und politischen Debatten. Der Glaube an einen schnellen militärischen Sieg sollte sich als krasse Fehleinschätzung erweisen. 1916 zeigt sich ein vollkommen verändertes Stimmungsbild in der Stadt. Dieser Bruch spiegelt

sich in mancher Biografie. Auch bei den Braunschweigern verschwanden alle Illusionen schnell. Kurz nach Kriegsausbruch wurden die ersten Meldungen über große Verluste publik. Braunschweig verwandelte sich in eine Lazarettstadt. An den militärischen Sieg glaubten immer weniger Menschen. Die Ausstellung erinnert an den Alltag dieser Kriegsjahre in Braunschweig und eröffnet die Ausstellungsreihe „Zwischen Herzogtum und Freistaat – Braunschweigs Weg in die Demokratie“.

Veranstalter: Städtisches Museum

Ort: Altstadtrathaus, Altstadtmarkt 7, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI bis SO 10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt frei

Informationen zum Begleitprogramm finden Sie unter www.braunschweig.de/museum



Lazarett, 38 Stufen unter einem Friedhof



Die Kultureinrichtungen stellen sich vor

Das **Kulturinstitut** versteht sich als Förder-, Koordinations- und Beratungsstelle der Braunschweiger Kulturszene und ist zudem Initiator und Veranstalter zahlreicher kultureller Veranstaltungen im Roten Saal und an vielen Orten der Stadt. Es initiiert themen- bzw. anlassbezogene Veranstaltungsreihen und Projekte wie die „Kulturnacht“ und den „Lichtparcours Braunschweig“. Außerdem ist das Kulturinstitut Träger der Ausstellungshalle an der Hamburger Straße mit Schwerpunkt Bildende Kunst.

Die **Abteilung Literatur und Musik** widmet sich nicht ausschließlich den aus dem Namen hervorgehenden Bereichen Literatur und Musik, sondern darüber hinaus auch der Erinnerungs-, Stadtteil- und Soziokultur (KULTUR vor ORT) sowie kulturellen Projekten für und mit Kindern. Zu der Abteilung zählen das Louis Spohr Musikzentrum und die Kontaktstelle Musik Region Braunschweig, die im Schloss angesiedelt sind, sowie die externen Einrichtungen Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig und der Kulturpunkt West, die ihre Veranstaltungen in separaten Programmheften bekannt geben.

Stadt



Kulturinstitut und Abteilung Literatur und Musik

Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: MO bis DO 9:00 – 16:00 Uhr

FR 9:00 – 13:00 Uhr

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 48 01** und unter: www.braunschweig.de/kultur

Foto: Stadt Braunschweig
Daniela Nielsen

Roter Saal

Über Braunschweigs Dächern befindet sich im Nordflügel des Schlosses der Rote Saal. Die Kulturadresse steht für ein breites Angebot aus den Sparten Musik, Theater, Literatur und Film. Namhafte Künstler und aufstrebender Nachwuchs sorgen auf Einladung des Fachbereichs Kultur für kulturelle Höhepunkte. Besondere Veranstaltungsformate sind die Reihe „Reden über...“ und das „Literarische Quintett“ und seit März 2017 die Reihe „Okerperlen“.

Als Spielstätte für Dokumentarfilme hat sich der Rote Saal mit der von der „nordmedia“ ausgezeichneten Reihe „DOKfilm im Roten Saal“ einen Namen gemacht. Konzerte, ob zeitgenössisch oder klassisch sowie Vortragsreihen und Podiumsdiskussionen in Kooperation mit verschiedenen Institutionen runden das Programm ab. Der Rote Saal ist zudem Präsentationsplattform der Freien Theater-, Musik- und Literaturszene. Für die „Kleinen“ gibt es spannende Theaterstücke und preisgekrönte Kinderfilme. Zudem heißt es im Roten Saal alle zwei Jahre „Film ab!“ beim Festival „Sehpferdchen“, das als wichtige Veranstaltung im Bereich Film in Braunschweig für Kinder und Jugendliche gilt.



Roter Saal im Schloss

Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Weitere Informationen auf den Seiten 76/77 sowie unter: www.braunschweig.de/roter-saal





Stadtarchiv Braunschweig

Wenige Schritte sind es nur zum Stadtarchiv, dem „historischen Gedächtnis“ der Stadt. Das Archiv verwahrt in seinen Beständen wichtige Zeugnisse zur Stadtgeschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. An seinem Standort im Schloss verfügt das Stadtarchiv über optimale räumliche und klimatische Bedingungen für die dauerhafte Erhaltung der wertvollen Bestände. Ein moderner Lesesaal bietet der wachsenden Zahl von Nutzern optimale Arbeitsbedingungen.

Das Stadtarchiv ist auch ein wichtiger Ansprechpartner zu Fragen der Stadtgeschichte. Es gibt stadtgeschichtliche Publikationen heraus, veranstaltet regelmäßig Vorträge sowie kleinere Ausstellungen, in denen die Bestände des Archivs vorgestellt werden. Zudem bietet das Stadtarchiv Führungen durch seine Räumlichkeiten für die interessierte Öffentlichkeit an.



Stadtarchiv Braunschweig

Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: MO 10:00 – 13:00 Uhr
 DI bis DO 10:00 – 18:00 Uhr
 FR 10:00 – 13:00 Uhr

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 47 19** und unter: www.braunschweig.de/stadtarchiv

Stadtbibliothek Braunschweig

Mit einem Angebot von Belletristik über Kinder- und Jugendliteratur, Sachliteratur, eMedien bis hin zur Musikabteilung und Artothek ist die Stadtbibliothek im Schloss zu einem zentralen Treffpunkt geworden. Auf über 8.000 qm stellt die Stadtbibliothek mit 590.000 Medien die Literaturversorgung in Stadt und Region sicher.

Zur Auswahl stehen Medien für Schule, Universität und Beruf, zur Information, Freizeitgestaltung und Unterhaltung für alle Altersgruppen. Dabei ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen ein besonderes Anliegen der Bibliothek. Darüber hinaus bietet sie einen seit 150 Jahren gewachsenen geisteswissenschaftlichen Buchbestand.



Stadtbibliothek Braunschweig

Schlossplatz 2, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: MO bis FR 10:00 – 19:00 Uhr
 SA 10:00 – 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 68 35** und unter: www.braunschweig.de/stadtbibliothek



Stadtbibliothek
Braunschweig



Schlossmuseum Braunschweig

Kurze Auszeit gefällig? Besuchen Sie das Schlossmuseum Braunschweig und tauchen Sie ein in eine herzogliche Residenz des 19. Jahrhunderts! Unsere Dauerausstellung vermittelt nicht nur die wechselvolle Geschichte des Ortes und seiner Bewohner sondern gleichzeitig auch einen Eindruck vom glanzvollen Leben am Braunschweiger Hof. Erkunden Sie die detailliert und nach historischen Vorbildern eingerichteten Räumlichkeiten und lassen Sie sich vom Glanz der einstigen Welfenresidenz verzaubern.

Schlossmuseum Braunschweig

Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI 10:00 – 17:00 Uhr
 MI 13:00 – 20:00 Uhr
 DO bis SO 10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt: 3,00 € (Audioguide inklusive)

Besucher/innen bis 15 Jahre: **Eintritt frei**

Öffentliche Führungen jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats um 15 Uhr
 Führungsbeitrag: 5,00 € zzgl. Eintritt

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 48 76**
 und unter: www.schlossmuseum-braunschweig.de



Quadriga

Genießen Sie einen der schönsten Ausblicke Braunschweigs und erkunden Sie die imposanten Bronzefiguren der Braunschweiger Quadriga aus nächster Nähe. Gelenkt wird sie von der Stadt- und Landespatronin Brunonia, welche aus luftiger Höhe vom Schlosdach auf „ihre“ Stadt herabblickt. Wenn Sie auf dem Weg nach oben die Treppen erklimmen, erfahren Sie zudem spannendes aus der Geschichte der Figurengruppe.

Öffnungszeiten der Aussichtsplattform:

April-September: täglich 10:00 – 20:00 Uhr

Oktober-März: täglich 10:00 – 16:30 Uhr

Eintritt: 2,00 €

Tickets sind am Automaten im Eingangsbereich erhältlich, der sich rechts vom Portikus befindet.

Mit dem Fahrstuhl geht es bequem in den obersten Stock, danach noch 48 Stufen bis zum Ziel.

Führungen auf die Aussichtsplattform

sind telefonisch unter **0531 470 - 48 76** oder per Mail unter: schlossmuseum@residenzschloss-braunschweig.de buchbar.





Städtisches Museum Haus am Löwenwall

Das Haus am Löwenwall wurde 1904 bis 1906 von dem Braunschweiger Architekten Max Osterloh eigens für das Städtische Museum gebaut. Besonderer Anziehungspunkt ist der imposante Lichthof mit historisierenden Wandmalereien zur Geschichte der Stadt. Schwerpunkte des Hauses: Malerei und Graphik des 19. Jahrhunderts, Braunschweiger Kunsthandwerk sowie die Volkskunde des Braunschweiger Landes. Ferner befindet sich im Haus eine umfang-

reiche Spezialsammlungen von Musikinstrumenten, Waffen, Münzen und Medaillen sowie der außereuropäischen Völkerkunde. Die Gemälde des 1832 gegründeten Braunschweiger Kunstvereins bilden den Grundstock für die Gemäldesammlung des Museums.

Städtisches Museum Braunschweig, Haus am Löwenwall

Steintorwall 14, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI bis SO 10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt: 5,00 € / erm. 2,50 € | Kinder von 6 bis 16 Jahren: 2,00 € / Kinder bis 6 Jahre: Eintritt frei

Führungen durch die ständige Ausstellung auf Anfrage

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Straßenbahnlinie 4 und 5, Buslinie 730 – Haltestelle „Am Magnitor“

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 45 05** und unter: www.braunschweig.de/museum

E-Mail: staetisches.museum@braunschweig.de

Foto: Sandor Kotyba

Städtisches Museum Altstadtrathaus

Das Städtische Museum zeigt im Altstadtrathaus Zeugnisse der wechselvollen Geschichte der Stadt Braunschweig von ihren Anfängen im 9. Jahrhundert bis hin zur Gegenwart.

Städtisches Museum Braunschweig, Altstadtrathaus

Altstadtmarkt 7, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI bis SO 10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt frei

Öffentliche Führungen unter dem Thema: „Geschichte der Stadt Braunschweig – Von den Anfängen bis heute.“
jeden Samstag um 15:00 Uhr, Teilnahme kostenlos

Filmvorführungen „Originalfilme aus dem alten Braunschweig“
immer mittwochs ab 14:00 Uhr

Kinderprogramm auf Anfrage

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Buslinien 411, 413, 416, 418, 422, 443, 450, 480 und 560
Haltestelle „Altstadtmarkt“

Weitere Informationen unter **Tel. 0531 470 - 45 51**
und unter: www.braunschweig.de/museum
E-Mail: staetisches.museum@braunschweig.de



Foto: Jakob Adolphi





- 1** ▶ **Seiteneingang Nordflügel (links)**
 Barrierefreier Zugang zu den Einrichtungen: Stadtarchiv (4. OG), Roter Saal (3. OG), Kulturinstitut (3. OG), Abteilung Literatur und Musik (3. OG). Auch außerhalb der Öffnungszeiten des Schlossmuseums ist dieser Eingang geöffnet.
- 2** ▶ **Fronteingang Nordflügel (links)**
 Eingang Schlossmuseum (EG hoch). Zu den Öffnungszeiten des Schlossmuseums sind Stadtarchiv, Roter Saal, Kulturinstitut und Abteilung Literatur und Musik ebenfalls über diesen Eingang erreichbar.
- 3** ▶ **Fronteingang Südflügel (rechts)**
 Eingang Stadtbibliothek (1. OG, 2. OG, 3. OG).
- 4** ▶ Auch der Südflügel/die Stadtbibliothek ist mit einem barrierefreien **Seiteneingang** ausgestattet.
-  Behinderten-WCs und Aufzüge sind vorhanden.

Erreichbarkeit mit dem Auto

Das Schloss ist leicht zu finden: Ganz zentral in Braunschweig gelegen, gegenüber dem Bohlweg, am Schlossplatz, brauchen Sie nur den Hinweisschildern „Schloss“ zu folgen.

Zum Parken Ihres PKWs empfehlen wir Ihnen eines der umliegenden Parkhäuser. Bitte beachten Sie dabei die Schließzeiten der Parkhäuser – insbesondere beim Besuch unserer Abendveranstaltungen!

Öffnungszeiten der umliegenden Parkhäuser:

Parkhaus Wilhelmstraße
 MO bis SO 6:00 – 23:30 Uhr

Parkhaus Schloss-Arkaden
 MO bis SA 7:00 – 21:30 Uhr
 SO und feiertags 11:00 – 18:00 Uhr

Parkhaus Schlosscarree
 MO bis FR 4:30 – 23:00 Uhr
 SA 5:30 – 23:00 Uhr
 SO und feiertags 9:30 – 23:00 Uhr

Parkhaus Magni
 MO bis SA 7:00 – 22:00 Uhr
 SO geschlossen
 (Ausfahrt auch nach 22:00 Uhr möglich)

... und mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Dank der zentralen Lage ist das Schloss mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens zu erreichen.

Mit allen Straßenbahnen:

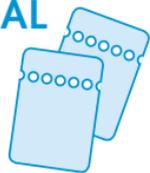
Der Nordflügel des Schlosses mit dem Roten Saal, dem Stadtarchiv und dem Schlossmuseum liegt in unmittelbarer Nähe zu der Haltestelle „Rathaus“. Dort stehen Ihnen die Linien 1, 2, 3 und 4 zur Verfügung.

Die Haltestelle „Schloss“ ist nah am Südflügel des Schlosses mit der Stadtbibliothek gelegen und wird zudem von der Linie 5 angefahren.

Mit vielen Buslinien:

Die Bushaltestelle „Rathaus“ befindet sich ebenfalls in direkter Nähe. Dort verkehren die Buslinien 411, 413, 416, 418, 420, 422, 443, 450, 452, 480, 493 und 560.





Eintrittskarten

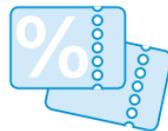
Informationen, wie Sie Karten für eine Veranstaltung im Roten Saal erhalten, sind in diesem Heft bei der jeweiligen Ankündigung der Veranstaltung vermerkt.

Telefonischer Kartenvorverkauf und Online-Bestellung

Sofern bei der Veranstaltung der Zusatz „Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen“ vermerkt ist, können Sie die Eintrittskarten auch telefonisch in der **TOURISTINFO** unter **0531 470 - 20 40** während der Öffnungszeiten: **MO bis FR 10:00–18:30 Uhr, SA 10:00–16:00 Uhr** und vom 1. Mai bis 30. September auch **SO 10:00–12:00 Uhr** bestellen und sich nach Hause schicken lassen. Hierfür fallen zusätzlich zum Kartenpreis und der Vorverkaufsgebühr Bearbeitungs- und Portokosten von 2,00 € an. Sie können Eintrittskarten auch telefonisch unter der jeweils bei der Veranstaltung angegebenen Nummer reservieren und erhalten diese dann zum genannten Abendkassenpreis.



Unter www.braunschweig.de/roter-saal-tickets können Eintrittskarten auch online gebucht werden. Bei dieser Online-Bestellung fallen zusätzlich Bearbeitungs- und Portokosten an. In einigen Vorverkaufsstellen wird eine zusätzliche Gebühr von 1,50 € pro Verkaufsvorgang erhoben.



Ermäßigungen

Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten (bis 35 Jahre), Arbeitslosengeld-II-Empfänger, Schwerbehinderte (ab 70%), Inhaberinnen und Inhaber des

BS-Mobilticket-Plus, der Braunschweiger Ehrenamtskarte oder des Braunschweig Passes sowie Personen, die sich im Bundesfreiwilligendienst oder Jugendfreiwilligendienst befinden, erhalten gegen Vorlage eines Berechtigungsausweises einen ermäßigten Eintrittspreis, sofern eine Ermäßigung bei den Veranstaltungen ausgewiesen ist. Bitte zeigen Sie Ihre Ermäßigungsberechtigung beim Einlass unaufgefordert vor. Nur so können Sie Ihre Ermäßigung geltend machen.

Das Wichtigste immer im Blick

Wünschen Sie sich regelmäßig Programm-Hinweise und aktuelle Informationen des Fachbereichs Kultur per E-Mail direkt auf Ihren Schreibtisch?

Unter: www.braunschweig.de/kulturnachrichten können Sie den Newsletter kostenlos abonnieren und jederzeit auch wieder abbestellen.



Auf Wiedersehen!

Der nächste Kulturkalender mit dem Veranstaltungsprogramm von April 2018 bis Juli 2018 erscheint Ende März 2018.

Impressum

Herausgeber: Stadt Braunschweig, Fachbereich Kultur
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Informationen unter Tel. 0531 470 - 48 01
kulturinstitut@braunschweig.de
www.braunschweig.de/kultur

Texte: Stadt Braunschweig und die Veranstalter

Fotos: Stadt Braunschweig und die Veranstalter

Gestaltung: Axel Baltzer, www.designaxelbaltzer.de
Manuel Neunkirchen, www.NEMIN.de

Druck: Sigert GmbH Druck- und Medienhaus
www.sigert.de

ClimatePartner^o
klimateutral

Druck | ID 53350-1711-1004

KULTURKALENDER Dezember 2017 bis März 2018
Stand: November 2017 – Änderungen vorbehalten –

© 2017 Stadt Braunschweig

KULTURKALENDER

DEZEMBER 2017

DEZ.17

FR	01.12.	BATAKUDA	20:00 Uhr	Roter Saal	4
SA	02.12.	Familientag im Schlossmuseum	15:00 Uhr	Schlossmuseum	40
SO	03.12.	Kindertheater: Alle Jahre wieder	15:00 Uhr	Roter Saal	41
MO	04.12.	Kindertheater: Alle Jahre wieder	9:30 und 11:00 Uhr	Roter Saal	41
DI	05.12.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	42
DI	05.12.	40 Jahre CJD – 4 Filme: Frau Müller muss weg	19:00 Uhr	Roter Saal	24
MI	06.12.	Durchblick	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	30
DO	07.12.	Kinderkino: Es ist ein Elch entsprungen	15:30 Uhr	Roter Saal	43
DO	07.12.	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	17:00 Uhr	Stadtbibliothek	31
DO	07.12.	DOKfilm im Roten Saal: Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt.	19:30 Uhr	Roter Saal	18
DI	12.12.	40 Jahre CJD – 4 Filme: Kinder entdecken – Schulreformen 1918 bis 1939	19:00 Uhr	Roter Saal	24
MI	13.12.	Spielezeit – Spiele-Nachmittag für Senioren	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	31
DO	14.12.	e-Books in der Stadtbibliothek	15:30 Uhr	Stadtbibliothek	32
DO	14.12.	Zweisprachiges Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	44

SO	17.12.	Kreativwerkstatt für Kinder: Paramente	14:00 Uhr	Städtisches Museum	45
FR	22.12.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	46
FR	22.12.	Uli Beckerhoff Quartett	20:00 Uhr	Roter Saal	5

KULTURKALENDER

JANUAR 2018

JAN.18

FR	05.01.	Der Braunschweig Poetry Slam	20:00 Uhr	Roter Saal	13
SA	06.01.	Familientag im Schlossmuseum	15:00 Uhr	Schlossmuseum	40
DI	09.01.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	42
DI	09.01.	40 Jahre CJD – 4 Filme: Begabt - die Gleichung eines Lebens	19:00 Uhr	Roter Saal	25
MI	10.01.	Spielezeit – Spiele-Nachmittag für Senioren	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	31
DO	11.01.	e-Books in der Stadtbibliothek	15:30 Uhr	Stadtbibliothek	32
DO	11.01.	Kinderkino: Molly Monster – Der Kinofilm	15:30 Uhr	Roter Saal	47
DO	11.01.	Buchvorstellung: Die Bestände des Stadtarchivs Braunschweig	19:00 Uhr	Roter Saal	34
SA	13.01.	Theater Fanferlüscht: „Kunst“	20:00 Uhr	Roter Saal	26

SO	14.01.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	16:00 Uhr	Roter Saal	26
DI	16.01.	Stadtgeschichte(n)	17:00 Uhr	Stadtarchiv	36
DI	16.01.	40 Jahre CJD – 4 Filme: Das Wunderkind Tate	19:00 Uhr	Roter Saal	25
MI	17.01.	Buchvorstellung zur Sonderausstellung im Schlossmuseum	18:30 Uhr	Roter Saal	60
DO	18.01.	Zweisprachiges Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	44
DO	18.01.	DOKfilm im Roten Saal: Das grüne Gold	19:30 Uhr	Roter Saal	19
FR	19.01.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	20:00 Uhr	Roter Saal	26
SA	20.01.	Wie finde ich was?	11:00 Uhr	Stadtarchiv	37
SA	20.01.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	20:00 Uhr	Roter Saal	26
DO	25.01.	Kinderkino: Pommes essen	15:30 Uhr	Roter Saal	48
FR	26.01.	Figurentheater: Hannes und Paul	9:30 Uhr	Roter Saal	22
FR	26.01.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	46
FR	26.01.	Zoran Terzić: Movie Music	20:00 Uhr	Roter Saal	6
SA	27.01.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	20:00 Uhr	Roter Saal	26

SO	28.01.	Kreativwerkstatt für Kinder: Orientalisches Glas	14:00 Uhr	Städtisches Museum	49
SO	28.01.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	16:00 Uhr	Roter Saal	26
MI	31.01.	Durchblick	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	30
MI	31.01.	Okerperlen: Rolf-Dieter Krause	19:00 Uhr	Roter Saal	10

SA	03.02.	Familienstag im Schlossmuseum	15:00 Uhr	Schlossmuseum	40
SA	03.02.	Niederdeutsches Theater: Tante Hanna ut Havanna	19:30 Uhr	Roter Saal	27
DI	06.02.	Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	42
DI	06.02.	Reden über... Familie	19:30 Uhr	Roter Saal	14
DO	08.02.	e-Books in der Stadtbibliothek	15:30 Uhr	Stadtbibliothek	32
FR	09.02.	Best of Poetry Slam: Kaleb Erdmann und Jakob Mayer	20:00 Uhr	Roter Saal	15
SA	10.02.	Improtheater mit 4gewinnt	20:00 Uhr	Roter Saal	28
MI	14.02.	Spielezeit - Spiele-Nachmittag für Senioren	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	31

DO	15.02.	DOKfilm im Roten Saal: Das System Milch	19:30 Uhr	Roter Saal	20
FR	16.02.	Ein Abend voller Spiele	18:00 Uhr	Stadtbibliothek	33
FR	16.02.	Lavendel	20:00 Uhr	Roter Saal	7
SA	17.02.	Liese-Lotte Lübke: Kopf in den Sand	20:00 Uhr	Roter Saal	16
SO	18.02.	Jugend musiziert – Preisträgerkonzert	11:00 Uhr	Roter Saal	8
SO	18.02.	Niederdeutsches Theater: Tante Hanna ut Havanna	16:00 und 19:30 Uhr	Roter Saal	27
DI	20.02.	Akademie-Vorlesung : Ticken wir noch ganz richtig?	18:30 Uhr	Roter Saal	38
MI	21.02.	Kindertheater: Poly Popcorn – Zirkuskind	9:30 Uhr	Roter Saal	50
MI	21.02.	Musikalische Lesung	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	51
DO	22.02.	Zweisprachiges Bilderbuchkino	16:00 Uhr	Stadtbibliothek	44
FR	23.02.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	46
FR	23.02.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	20:00 Uhr	Roter Saal	26
SA	24.02.	Theater Fanferlusch: „Kunst“	20:00 Uhr	Roter Saal	26
SO	25.02.	Niederdeutsches Theater: Tante Hanna ut Havanna	16:00 und 19:30 Uhr	Roter Saal	27

DI 27.02. Präsentation Stolpersteine – Schicksale jüdischer Opfer 19:00 Uhr Roter Saal 23

MI 28.02. Durchblick 14:30 Uhr Stadtbibliothek 30

KULTURKALENDER

MÄRZ 2018

MÄRZ 18

DO 01.03. Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen! 17:00 Uhr Stadtbibliothek 31

SA 03.03. Familientag im Schlossmuseum 15:00 Uhr Schlossmuseum 40

SA 03.03. Auftaktveranstaltung zum Kinderfilmfest Sehpferdchen 15:00 Uhr Roter Saal 52

DI 06.03. Bilderbuchkino 16:00 Uhr Stadtbibliothek 42

DO 08.03. e-Books in der Stadtbibliothek 15:30 Uhr Stadtbibliothek 32

DI 13.03. Akademie-Vorlesung : Rhythmen in der Vegetation 18:30 Uhr Roter Saal 39

MI 14.03. Spielzeit – Spiele-Nachmittag für Senioren 14:30 Uhr Stadtbibliothek 31

MI 14.03. Vortrag zur Sonderausstellung im Schlossmuseum 18:30 Uhr Roter Saal 60

DO 15.03. Zweisprachiges Bilderbuchkino 16:00 Uhr Stadtbibliothek 44

DO 15.03. DOKfilm im Roten Saal: Einsteins Nichten 19:30 Uhr Roter Saal 21

FR	16.03.	Gropper/Graupe/Lillinger	20:00 Uhr	Roter Saal	9
DI	20.03.	Bookogami	10:00 Uhr	Stadtbibliothek	54
FR	23.03.	Spiel & Spaß rund um die Konsole	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	46
MO	26.03.	Kamishibai	10:00 Uhr	Stadtbibliothek	54
MI	28.03.	Wer spielt, hat schon gewonnen!	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	55
MI	28.03.	Durchblick	14:30 Uhr	Stadtbibliothek	30

WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN | VERANSTALTUNGSREIHEN

Facharbeiten, Referate & Co.	DI und DO	14:00 Uhr	Stadtbibliothek	29
Filmvorführung „Originalfilme aus dem alten Braunschweig“	MI	14:00 Uhr	Altstadtrathaus	71
Führung durch die Ausstellung im Altstadtrathaus	SA	15:30 Uhr	Altstadtrathaus	71
Führung durch die Dauerausstellung des Schlossmuseums	1. und 3. SO	15:00 Uhr	Schlossmuseum	68
Führung durch die Sonderausstellung des Schlossmuseums	1. SO	15:00 Uhr	Schlossmuseum	60
Kinderfilmfest Sehpferdchen	3. bis 11. März 2018		Roter Saal	52

AUSSTELLUNGSÜBERSICHT

04.09.17 bis 31.01.18	Luther fürs Volk	Stadtbibliothek	56
05.09.17 BIS 28.09.18	Reformation im Wandel	Stadtarchiv	57
14.09.17 BIS 16.09.18	Victoria Luise – ein Leben, zwei Welten	Schlossmuseum	60
31.10.17 BIS 20.02.18	WEITBLICK	Städtisches Museum	58
13.11.17 BIS 13.01.18	Daniel Napp illustriert	Stadtbibliothek	61
15.11.17 BIS 08.04.18	1916. Sonst geht's uns gut.	Städtisches Museum	62



Stadt Braunschweig

Dezernat für Kultur und Wissenschaft
Schlossplatz 1
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 470 - 48 01

Fax: 0531 470 - 48 04

**E-Mail: kulturinstitut@braunschweig.de
www.braunschweig.de/kultur-im-schloss**

